

Ausgabe 74 / Dezember 2018



TSV-Echo



Badminton Budo Fußball Lauftreff
Leichtathletik Tennis Tischtennis Turnen



*Wir
drücken
die Daumen !*

"Das nächste Spiel"

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

TSV Raesfeld, das bedeutet spannende Spiele und Wettkämpfe, gemeinsame Unternehmungen und vor allem Zusammengehörigkeit. Wir wünschen allen Mitgliedern des TSV Raesfeld auch für das Jahr 2018 eine tolle Zeit und viele sportliche Erfolge.

**Volksbank
Raesfeld eG**



Liebe TSV'ler

Auf unserer Tennisanlage ist endlich wieder was los. Jahrelang war dort die Beteiligung eher mau, vor allen Dingen gab es nur wenig neue Gesichter. Trotzdem wurde immer weiter gearbeitet und nach Möglichkeiten gesucht, den Sport wieder attraktiver zu gestalten. Ferienkalender, Tennistrainer für Jugendliche und eine gute Gemeinschaft haben sich ausgezahlt. Die Abteilungsleitung kann Leute fürs Tennis begeistern und hat viele neue Spieler hinzugewonnen. Bei der diesjährigen Gemeindemeisterschaft war das Teilnehmerfeld so groß wie schon lange nicht mehr. Sogar im Jugendbereich konnten die Finalspiele ausgetragen werden. Eine tolle Leistung der Organisatoren und der ganzen Abteilung.

Beim Fußball gibt es Höhen und Tiefen. Unsere Erste hatte einen sehr guten Saisonstart. Nach der Niederlage im Spitzenspiel hat die Truppe ein wenig den Faden verloren. Mittlerweile ist der Punkteabstand leider schon recht hoch, so dass ein erhoffter Aufstieg in weite Ferne gerückt ist. Aber im Fußball ist ja alles möglich.

Zweite und Dritte spielen zusammen in der B-Kreisliga. Beide Mannschaften haben sich sicherlich mehr Punkte erhofft. Die Dritte hat es als Aufsteiger erwartungsgemäß sehr schwer. Auch hier wird sich zeigen, was in der Rückrunde noch alles möglich ist.

In vielen Bereichen unseres Vereins werden hervorragende Leistungen erbracht, ob von Sportlern, Trainern und Übungsleitern oder den Abteilungsleitern. Euch allen ein großes Dankeschön!

Ich wünsche der ganzen TSV-Familie, allen Freunden und Sponsoren ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Andre Olberg". The signature is written in a cursive, flowing style.

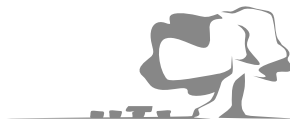
Wussten Sie schon,...

...dass ein TSV-Echo Mitglied sich zurzeit für ein Jahr in Australien aufhält und von dort aus das TSV-Echo Heft aktiv mitgestaltet? --- Internet macht's möglich....

Ihre Gesundheitspartner vor Ort



SCHLOSS APOTHEKE



FEMEICHEN APOTHEKE



**Fragen Sie uns –
wir beraten Sie gern.**

Borkener Straße 2
46348 Raesfeld
Telefon 02865 222

Silvesterstraße 6
46348 Raesfeld-Erle
Telefon 02865 7965

TSV-Echo

Die Zeitschrift des Sportvereins TSV Raesfeld e. V.

Herausgeber: TSV Raesfeld e. V.
Redaktion: Postfach 1261, 46348 Raesfeld
E-Mail: TSV-Echo@online.de
Erscheinungsweise: 2x jährlich (Juni und Dezember)
Auflagenstärke: 1000 Stück pro Ausgabe

**Nachdruck oder sonstige
Veröffentlichungen sind
verboten**

Jeder Leser ist berechtigt, seine Meinung durch einen Leserbrief, der in dieser Zeitschrift veröffentlicht werden kann, zu äußern. Wir bitten um ihr Verständnis, dass sich die Redaktion das Recht vorbehält die Briefe - falls erforderlich - verkürzt wiederzugeben, ohne dass dadurch der Sinn verändert wird.
Die Leserbriefe müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers versehen sein.
Anonyme Briefe werden nicht veröffentlicht.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf und ih len Aufträgen
unsere Werbepartner

Herzlichen
Dank



Die Freunde des
TSV Raesfeld

Omnibusbetrieb
Brömmel

Wir bewegen Sie.

Omnibus Brömmel

Steinstraße 18, 46348 Raesfeld (Erle)
Telefon: 02865 10421
info@broemmel-bus.de

- Ausflugs- und Gruppenfahrten
- Tagesausflüge, Städtetouren
- Kurzreisen, Clubreisen
- Linienverkehr



Informieren Sie sich auch auf **www.broemmel-bus.de**

24 Freiheit

Feiern, Tagen & mehr

■ Essen und Trinken

Der Treffpunkt direkt am Schloss Raesfeld für Jung und Alt.

■ Tagen und Feiern

Separater Veranstaltungsraum für Feiern bis 50 Personen und Tagungsraum für 25 Personen.

■ Übernachtungen

Übernachten mit Blick auf das Schloss in modernen Zimmern.

■ E-Bike-Verleih

E-Bikes & Fahrräder mit Rundum-Sorglos-Paket mit umfangreichem Zubehör

■ Arrangements

Übernachtung, E-Bike, Halbpension, Kartenmaterial und Lunch-Paket



Freiheit 24 Café · Bistro · Bar · Event-Location

Freiheit 24 · 46348 Raesfeld · Tel.: 02865 6094631 · www.freiheit-24.de

Ortho-K-Linsen modellieren – während Sie schlafen – sanft die Hornhaut Ihrer Augen, in nur sechs Stunden. Am Morgen nehmen Sie die Linsen raus und sehen den ganzen Tag scharf, ganz ohne Brille oder Kontaktlinsen. **Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin beim Kontaktlinsen-Spezialisten: 02865 - 100 10!**



tinnefeld

Kompetenzzentrum Hören + Sehen

Weseler Str. 9 • 46348 Raesfeld
www.tinnefeld-hoeren-sehen.de

Spezial-Kontaktlinsen: Besser sehen über Nacht!



So sehen Sportler aus.

Der AMG GT. Handcrafted by Racers.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,6-9,3 l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert: 216 (g/km).



Mercedes-Benz

Herbrand.

Boholt, Service & Verkauf
Westend 38-40
www.herbrand.de

Ihr Ansprechpartner:
Mark Ragnit
Telefon (02871) 27 77 - 123

Aktivitäten der Tischtennis - Abteilung

Der aktuelle Echobericht beginnt aus gegebenem Anlass nicht mit einem Überblick über das Abschneiden der Wettkampfmannschaften in der laufenden Saison.

Denn das absolute Highlight im Berichtszeitraum waren die von unserer Abteilung ausgerichteten diesjährigen Tischtennis – Kreismeisterschaften des Tischtenniskreises Westmünsterland (siehe Titelbild).

Vom 14. – 16.09.2018 kämpften in der Sporthalle Zum Michael in Raesfeld an 16 Tischen insgesamt 248 Teilnehmer in 39 Klassen um Titel, Pokale und Urkunden.

Wie erwartet erwies sich die Organisation dieser Großveranstaltung für unsere Abteilung als eine echte Herausforderung, die nur durch das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder bewältigt werden konnte. Ob Turnierleitung, Ansage, Cafeteria oder Pommes – Wagen – alle waren voll beschäftigt; und dies nicht nur an den drei Veranstaltungstagen, denn schon lange vorher mussten eine Menge Details geklärt und umfangreiche Vorarbeiten geleistet werden.



Zum Sportlichen:

Eröffnet wurden die Kreismeisterschaften traditionell am Freitagabend mit den Seniorenklassen Ü 40, Ü 50 und Ü 60 und den Herrenklassen B und E. Insgesamt 67 Teilnehmer lieferten sich bis spät in die Nacht hinein viele spannende Duelle. Erst am Samstag um kurz nach 1 stand mit Dieter Middelick aus Stadthoorn der letzte Sieger des Auftaktages in der Herren B – Klasse fest. Aus Sicht des TSV ist der 3. Platz von Klaus Gesing im Senioreneinzel Ü 40 zu erwähnen.

Der Samstagvormittag gehörte dann den Nachwuchsspielern. Es wurden die Jungen und Mädchenklassen sowie die B – Schüler / -innenklassen ausgespielt. Obwohl einige der besten Nachwuchsspieler / -innen fehlten, gab es interessante Wettkämpfe auf gutem Niveau. Der Kreis scheint auch für die Zukunft gerüstet. Bemerkenswert aus TSV – Sicht der 3. Platz von Lewin Maninger – Imping in der Schüler B – Konkurrenz. Erwartungsgemäß dominierten bei den Mädchen und B – Schülerinnen die Spielerinnen vom DJK VfL Billerbeck, die alle Titel gewannen. Ein großes Teilnehmerfeld gab es in der abschließenden Herren C – Klasse, so dass auch Samstagabend erst sehr spät die Lichter in der Sporthalle ausgingen.

Neben weiteren Nachwuchsklassen stand am Sonntag auch die Königsklasse bei den Damen und Herren auf dem Programm. 20 Teilnehmer in der Herren A – Klasse und 10 Teilnehmerinnen in der Damen A – Klasse wollten sich für die Bezirksmeisterschaften des TT – Bezirks – Münster qualifizieren. Bei den Herren gab es ein rein Borkener – Finale, in dem Jannik Weidemann nach spannenden sieben Sätzen mit 4:3 gegen den Jugendspieler Henri Schmidt die Oberhand behielt. Bei den Damen A gab es ein Finale mit Raesfelder Beteiligung. Ulrike Ulland musste der ehemaligen Bundessiegerin bei den Minimeisterschaften, Frederieke Starp,



den Titel überlassen, hielt sich jedoch im Doppel an der Seite von Sarah Hoping schadlos und wurde Kreismeisterin im Damen A – Doppel. Im Rahmenprogramm der Wettbewerbe am Sonntag ist aus unserer Sicht noch das Abschneiden in der Herren D – Klasse zu erwähnen. Im Einzel hatte Frederic Freikamp bereits Matchball, musste letztendlich aber doch Tim Ryll aus Hochmoor den Kreismeistertitel überlassen. Im selben Wettbewerb kam Alfred Schmidt bis ins Halbfinale.

Alles in allem können wir mit der Durchführung der Kreismeisterschaften sehr zufrieden sein. Wir wurden sowohl für unsere Turnierleitung als auch für das abwechslungsreiche Catering von den Teilnehmern gelobt.

An dieser Stelle ein Dank an alle Helfer, ohne deren großes Engagement eine solche Veranstaltung in Raesfeld nicht durchführbar gewesen wäre.

Nun noch der gewohnte Blick auf das bisherige Abschneiden unserer Wettkampfmannschaften:

Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Kreisliga eine eher durchwachsene Hinrunde und steht mit derzeit 7:7 Punkten auf dem 6. Tabellenplatz. In den noch ausstehenden zwei Spielen bis zur Winterpause wird es darauf ankommen, den Abstand zu den Abstiegs- und Relegationsplätzen nicht weiter zusammenschrumpfen zu lassen. Wie schon in den Vorjahren hat die Erste erneut an jedem Spieltag mit mehr oder weniger großen Aufstellungssorgen zu kämpfen. Von den neun auf dem Papier spielberechtigten Aktiven haben bis zum 7. Spieltag vier Spieler kein einziges Spiel absolviert mit der Folge, dass regelmäßig mindestens ein Spieler der 2. Mannschaft aushelfen musste. Dies klappte meist ganz gut, problematisch wird es immer dann, wenn die Herrenmannschaften am selben Tag an die Platte müssen. Durch geschicktes Verlegen einiger Spiele der 1. und 2. Mannschaft blieb das jedoch die Ausnahme.

Die 2. Herrenmannschaft spielt nach ihrem Aufstieg in die 1. Kreisklasse erwartungsgemäß gegen den Abstieg. Mit aktuell 2:10 Punkten belegt man den vorletzten Platz, der zur Relegation berechnen würde. In den verbleibenden drei Spielen geht's zweimal noch gegen direkte Konkurrenz, so dass bis zur Winterpause noch einige Punkte hinzukommen könnten. Dennoch wird es so sein, dass die Zweite bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt wird kämpfen müssen.

Die 3. Herrenmannschaft spielt in der 3. Kreisklasse Gruppe 1 und hat sich dort in der Spitzengruppe festgesetzt. Momentan stehen 17:11 Punkte und ein 3. Tabellenplatz zu Buche. Es bleibt abzuwarten, ob die Dritte dauerhaft wird oben mitspielen können. Ein weiteres Ziel der Mannschaft sollte es aber auch sein, Jugendspieler wie Luis Gehle oder Sven Woeste an den Seniorenbereich heranzuführen.

Im Nachwuchsbereich sind wir in dieser Serie mit zwei Mannschaften vertreten. Die Jugendmannschaft spielt in der 1. Kreisklasse und musste leider in allen sechs bisherigen Spielen dem Gegner zum Sieg gratulieren und belegt somit den letzten Tabellenplatz. Die Mannschaft hatte insbesondere darunter zu leiden, dass Luis Gehle und Sven Woeste nur in ein bzw. drei Spielen zur Verfügung standen. Die aus der Schülermannschaft nachrückenden Akteure mussten in dieser Altersklasse noch ihre Grenzen erkennen.

Die Schülermannschaft selbst belegt in der 2. Kreisklasse in einer 5 – er Gruppe mit 11:13 – Punkten den 3. Tabellenplatz. Neben den schon erfahrenen Lewin Maninger – Imping und Till Buchmann bestreiten Rika und Nick Epping sowie Caiera Rode ihre erste komplette Saison und sind bereits mit viel Eifer bei der Sache. Hier können wir in den nächsten Monaten sicher mit weiterer Steigerung rechnen – viel wichtiger ist jedoch, dass der Spaß am Tischtennis trotz der ein oder anderen Niederlage erhalten bleibt.

Soviel zum sportlichen Teil!

Selbstverständlich gibt es auch aus der Abteilung „Geselliges“ Neuigkeiten. So trafen sich elf Mitglieder des Sparclubs am 2.9. zu ihrem jährlichen Ausflug. Diesmal ging es mit dem Fahrrad von Raesfeld aus nach Bocholt, wo man in zwei Escape Rooms versuchte, die dort wartenden Rätsel zu lösen.



Sowohl den Hinweg als auch den Rückweg hatte Ulrike Ulland perfekt geplant und so lernten die Mitfahrer ganz neue Möglichkeiten kennen, wie man entspannt auf zwei Rädern von Raesfeld nach Bocholt gelangen kann. Highlights waren natürlich die sorgfältig vorbereiteten Zwischenstops, an denen immer für



gute Verpflegung – vor allem mit Getränken – gesorgt war. Auch das Mittagessen im Museumsrestaurant Schiffchen am Aasee fand großen Anklang.



Nach über 70 km Fahrtstrecke kamen die Teilnehmer dann gegen 18 Uhr einigermaßen erschöpft wieder in Raesfeld an; dort wartete jedoch die dringend benötigte abschließende Stärkung im Freiheiter Hof, wo wir bei schönem Wetter im Biergarten einen ereignisreichen Tag ausklingen ließen.

Insgesamt eine sehr schöne und auch erfolgreiche Tour, da beide Teams die Rätsel der escape rooms innerhalb des vorgegebenen Zeitfensters lösen konnten.

Abschließend wie immer noch ein Hinweis auf unsere Trainingszeiten. Unser Nachwuchs trainiert jeweils dienstags und freitags von 17.30 – 19.00 Uhr in der Sporthalle zum Michael und wird dabei von kompetenten Übungsleitern betreut, die auch den Anfängern das TT – Spielen näherbringen. Die Senioren trainieren an den selben Tagen jeweils im Anschluss an das Nachwuchstraining von 19 Uhr an. Wer Spaß am Tischtennis hat ist jederzeit herzlich willkommen.

Heselhaus

Borkener Str. 8
46348 Raesfeld
Tel. 02865 / 7181

Schlosserei
Landmaschinen

Blumen und Floristik

Blumen Eilers

Borkener Str. 42 46348 Raesfeld
Tel. 02865/257 Fax 02865 6373



Metzgerei

JÜRGEN SCHWANE

RAESFELD

Brökerstegge 6 · Telefon 02865/254

Wir leisten für Sie:

Elektro-Installation für Alt- und Neubauten

Sat-Anlagen - Antennenbau

Hausgeräte - Kundendienst

TV - Video - Hifi

ELEKTRO **BRÖMMEL** e.K.

ELEKTRO · VIDEO · HIFI · TV

Weseler Str. 25 46348 Raesfeld Tel. 02865 7210 Inhaber: Andreas Brömmel

SP: Electronic Partner

Wachtmeister

CATERING | GETRÄNKESERVICE | EQUIPMENT

...einfach feiern

André
Wachtmeister

Ährenfeld 6 | 46348 Raesfeld
Telefon: 0 28 65 / 2 52
Telefax: 0 28 65 / 60 91 57
Mobil: 01 72 / 6 05 40 84
info@partyservice-wachtmeister.de
www.partyservice-wachtmeister.de

Bäckerei Schlegel

Inhaber: Gerhard Schlegel
Im Winkel 4 • 46348 Raesfeld
Tel. 02865/70 98

Wußten Sie schon...

dass unsere Bäckerei
seit 1878 besteht?

Qualität

setzt sich einfach durch!



Herr der Punkte

„Null – null – bitte spielen!“ Mit diesen Worten eröffnet ein Schiedsrichter ein Badmintonspiel – sei es bei einem offiziellen Ligaspiel oder bei einem Ranglistenturnier.

Wer glaubt, beim Badminton bräuchte man keinen Schiedsrichter, hat noch nie Badminton auf Hochleistungsniveau gesehen. Da fliegen die Bälle nur so hin und her. In der Hitze des Spiels fällt es schwer, den Überblick zu behalten. Gut, wenn dann ein Schiedsrichter anwesend ist, der mit einem guten Auge und fundierten Regelkenntnissen dafür sorgt, dass das Spiel den Spielern gehört und sie sich ganz auf den Wettstreit konzentrieren können.

Ein Schiedsrichtertag beginnt damit, dass der Referee – also der vom Deutschen Badminton Verband eingesetzte offizielle Hauptschiedsrichter – alle gemeldeten Schiedsrichter begrüßt und mit den wesentlichen Informationen versorgt. Dazu gehören zum einen Informationen zur Hallenhöhe, zur Anzahl der Felder sowie den

Abständen zwischen den Feldern. Er informiert über den Turnier- und Spielmodus und teilt die Schiedsrichter für die ersten Gruppenspiele ein. Zuvor hat er sich die Schiedsrichterausweise vorlegen lassen bzw. zur Anerkennung als Leistungsnachweis eingesammelt.

Wenn man Glück hat, befinden sich in der Halle Schiedsrichterstühle, von denen aus das Spiel gewissermaßen „von oben herab“ verfolgt werden kann. Ansonsten muss man sich auch einmal auf einen Bock oder auch einfach an die Feldmitte in Netzhöhe stellen.

Formalia

Vor Beginn des Spieles muss der Schiedsrichter den Schiedsrichterzettel beim Referee (Oberschiedsrichter) abholen und sich am Spielfeld davon überzeugen, dass die eingesetzten Anzeigentafeln funktionieren. Zusätzlich muss er darauf achten, ob die Pfosten für das Netz auf den Seitenlinien des Doppelspielfeldes stehen. Gut ist es auch, einen Zollstock dabei zu haben, mit dessen Hilfe die vorgegebene Netzhöhe von 1,55 Metern sowie die Tiefe von 760 mm und die Breite von 6,10 m geprüft werden. Der Schiedsrichter muss auch sicherstellen, dass zwischen den Netzen und dem Netzpfeosten keine Lücke auftritt. Die Kontrolle der vorhandenen Spielbälle schließt diese erste Phase ab.

Begrüßung der Spieler

Bei der Begrüßung der Spieler prüft der Schiedsrichter, ob die Kleidung der Spieler den geltenden Bestimmungen hinsichtlich Farbe, Gestaltung, Beschriftung und Werbung entspricht. Danach erfolgt in Anwesenheit der Spieler die Seiten- sowie die Aufschlagwahl, die vom Schiedsrichter auf dem Spielbogen vermerkt werden muss.

Einspielzeit

Danach hat der Schiedsrichter darauf zu achten, dass die Spieler zwei Minuten zum Einschlagen und zum Bälle testen zur Verfügung haben. Jeweils zwanzig Sekunden vor Ablauf dieser





Reisebüro

Heiner Schwartke · Leinenweberstraße 10 · 46348 Raesfeld
☎: 02865 / 6768 · FAX: 02865 / 6824
eMail: info@sr-reisebuero-schwartke.de
www.sr-reisebuero-schwartke.de



-  Gas- und Wasserinstallation
-  Bad- und Sanitäreinrichtung
-  Heizungs- und Lüftungsanlagen
-  Solaranlagen und Wärmepumpen
-  Gebäudeenergieberatung
-  Dichtheitsprüfung gemäß
§61a LWG NRW

www.vorholt-wuw.de



Werner Vorholt

Sanitär- und Heizungsbaumeister
Gebäude-Energieberater i.H.

Ährenfeld 7 - 46348 Raesfeld
Telefon: (02865) 20 44 64
E-Mail: info@vorholt-wuw.de

SANICENTER BRÖMMEL
Heizung • Sanitär • Fliesen

Zum Osterkamp 20 • Raesfeld

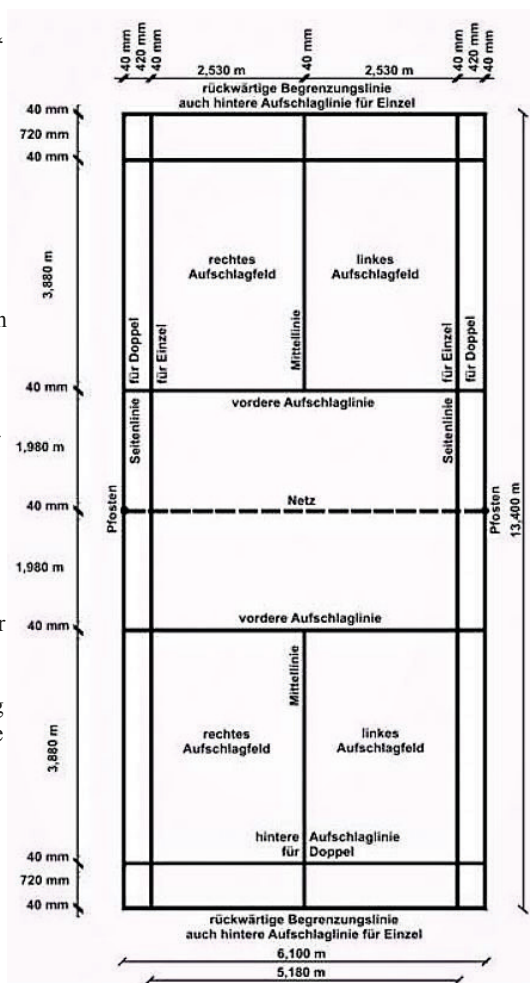
☎ 02865 6082-0 • www.sanicenter.com



Zeit informiert der Schiedsrichter mit der Ansage „Spielfeld 1 - zwanzig Sekunden“ die Spieler über das nahende Ende der Einspielzeit. Kurz vor Ablauf der Einspielzeit erfolgt die Ansage „Spielfeld... Bereit machen zum Spielen“.

Vorstellung der Spieler

Während die Spieler letzte Vorbereitungen treffen und ihre Trainingsanzüge o.ä. ablegen, ist es die Aufgabe des Schiedsrichters, das Publikum zu begrüßen und über die Spielform (Herren-/Dameneinzel bzw. –doppel oder Mixed) zu informieren, verbunden mit der genauen Bezeichnung des Spielfeldes. Dabei müssen Unterschiede zwischen Mannschafts- und Einzelspielen beachtet werden. Während bei einem Turnier zuerst die jeweilige Mannschaft und erst danach die sie vertretenden Spieler genannt werden, genügt bei einem nationalen Einzel- oder Doppelspiel die bloße Nennung der Spielernamen in Verbindung mit der genauen Spielseite, beispielsweise „Meine Damen und Herren, zu meiner Rechten X und zu meiner Linken Y. Y schlägt auf, null beide, bitte spielen“. Außerdem wird das Spiel mit der Ansage „null beide – bitte spielen“ wird das Spiel vom Schiedsrichter eröffnet.



Spielverlauf

Wichtigste Aufgabe des Schiedsrichters ist es, den Überblick zu behalten, was bei der Geschwindigkeit, mit der die Bälle geschlagen werden, durchaus anspruchsvoll ist. Punktgewinne werden ebenso wie verschlagene Bälle sofort benannt. Fehler werden sofort und direkt benannt, z.B. „Aufschlagfehler“. Bei verschlagenen Bällen erfolgt zuerst jedoch der Hinweis auf den Aufschlagwechsel mit der Formulierung „Aufschlagwechsel – gefolgt von dem aktuellen Punktstand“. Jeder Punkt wird auf dem Spielbogen vermerkt ebenso wie die Anfangs- und Endzeit des Spieles.

Wenn im Verlauf eines Spieles der Führende den Spielstand „11“ erreicht, erfolgt die Ansage „Pause“. Der Schiedsrichter muss auf die Einhaltung der sechzigsekündigen Pause achten und das Ende dieser Pause nach 40 Sekunden mit der Formulierung „Spielfeld..., zwanzig Sekun-

den“ ankündigen. Während der Pause hat er darauf zu achten, dass sich neben dem oder den Spielern nur zwei Personen auf dem Spielfeld aufhalten. Sobald in einem Spiel die führende Seite 20 Punkte erreicht, erfolgt die Schiedsrichteransage „Satzpunkt“ bzw. „Spielpunkt“. Nach dem letzten, abschließenden Ballwechsel muss das Ende des Satzes mit der Formulierung „Satz“ bzw. „Der erste Satz wurde gewonnen von mit (Punktezahl), angesagt werden.

Analog verläuft der zweite Satz. Bei Satzgleichstand gibt es einen „Entscheidungssatz“, der vom Schiedsrichter auch mit dieser Formulierung angekündigt wird. Nach Beendigung des Spiels gibt der Schiedsrichter den Sieger des Spiels mit der Formulierung „Das Spiel wurde beispielsweise mit 21 zu 9 von XX gewonnen“. Anschließend werden die Spieler vom Schiedsrichter verabschiedet, der Spielbogen vom Schiedsrichter unterschrieben und dem Referee zur Kontrolle vorgelegt. Erst danach werden die Daten in die Spiel bzw. Turniersoftware übernommen. So vergeht ein Turniertag doch recht schnell.

Ordnungsfunktion

Neben dieser reinen Spielkontrolle muss ein Schiedsrichter die Flugeigenschaften und die Ballgeschwindigkeit einschätzen können. Er muss bei eventuellen Verletzungen die Ernsthaftigkeit einschätzen können und erforderlichenfalls den Hauptschiedsrichter zu sich rufen, der über das Hinzuziehen medizinischen Personals entscheidet. Leider kann es im Zeitalter des Mobilfunks auch vorkommen, dass während eines Spiels das Mobiltelefon eines Spielers auf dem Spielfeld oder unmittelbaren Spielumgebung klingelt. Hier ist eine Verwarnung durch eine „gelbe Karte“ fällig. Im Wiederholungsfalle zeigt der Schiedsrichter durch eine „Fehlervarnung“ eine rote Karte. Daneben muss der Schiedsrichter auch auf das Verhalten der Betreuer und Trainer achten und gegebenenfalls darauf Einfluss nehmen. Dies kann der Fall sein, wenn ein Trainer während des Ballwechsels aktives Coaching betreibt, länger als erlaubt auf dem Spielfeld verweilt, nicht auf seinem Stuhl sitzen bleibt oder versucht, das Spiel aktiv zu verzögern. In all diesen Fällen muss man eine verbale Verwarnung an den Trainer aussprechen und im Wiederholungsfall den Referee in Form einer nach oben gestreckten Hand auf das Spielfeld rufen.

Selbstverständlich muss ein Schiedsrichter auch die Spieler ermahnen, wenn diese absichtlich das Spiel verzögern, etwa indem sie nach einem Ballwechsel eine extra große Runde über das Spielfeld drehen, um zum Aufschlagpunkt zu kommen oder ohne Erlaubnis Veränderungen am Spielball vornehmen oder sich auf dem Spielfeld unsportlich verhalten. In diesem Fall bittet der Schiedsrichter den Spieler zu sich an den Schiedsrichterstuhl und spricht eine Verwarnung in Form einer gelben bzw. bei einer weiteren Verwarnung in Form einer roten Karte aus. Zum Glück musste ich bislang noch nicht zu dieser drastischen Schiedsrichterhandlung greifen.

Zum Schluss kann ich nur sagen, dass ich nach wie vor gerne als Schiedsrichter tätig bin und meinen Beitrag dazu leiste, dass das „Spiel den Spielern“ gehört. Schließlich werde ich schon in den unteren Spielklassen mit hochwertigen Leistungen der jungen Badminton Talente entschädigt. Einen Besuch auf einem im Internet abrufbaren Ranglistenturnier kann ich allen Anhängern dieser Sportart nur empfehlen.

STROM · ERDGAS · WASSER · BÄDER

sb Stadtwerke
Borken



Größter Fan vor Ort.

Wir liefern nicht nur zuverlässig, sicher und preiswert **Energie**, sondern **fördern** auch sportliche, kulturelle und soziale **Projekte in der Region**.
So bleiben die „Mäuse“ hier!

Stadtwerke Borken – der Energieversorger für Borken, Heiden, Raesfeld, Reken und Velen.

www.stadtwerke-borken.de · Fon 02861.936-0 · www.facebook.com/Stadtwerke.Borken



HOTEL · RESTAURANT · CAFE
★★★★★
LANDHAUS KELLER

Sport, Spiel, Spannung ...
und bei uns

Entspannung pur



Der neu eingerichtete Wellness-Bereich im Untergeschoss unseres Hauses steht nicht nur den Hotelgästen, sondern allen Entspannungssuchenden zur Verfügung.



Die finnische Sauna und das römische Dampfbad, der Whirlpool und das Solarium, das Tecaldarium und der Außenbereich mit den bequemen Liegen laden zum Entspannen ein.

*Willkommen
bei uns im*
LANDHAUS KELLER

Weseler Straße 71 · 46348 Raesfeld · Telefon 02865 6085-0
www.landhaus-keller.de

Die Fahrschule für Profis!



Fahrschule **STROTHMANN** a l l e K l a s s e n

- Berufskraftfahrer Aus- und Weiterbildung • Gabelstaplerfahrschulung
 - Schulung von Gefahrengutfahrern und Gefahrgutbeauftragten
 - FES-Punkte-Abbau • Ladungssicherungsseminare
 - LKW-Ladekran-Seminare

Raesfeld • Dorstener Straße 8

Borken • Im Kinocenter • Borken • Raesfelder Straße 53

Sie erreichen uns unter Telefon 0 28 65/88 88

www.fahrschule-strothmann.de

TSV peilt einstelligen Tabellenplatz an

Sechs A-Jugendliche wollen den Sprung in die erste Mannschaft schaffen / Weidlich weiterhin verletzt

Raesfeld (dr). Mit einer sehr jungen Mannschaft wird der TSV Raesfeld in die Spielzeit 2001/2002 gehen. Der heimische A-Kreisligist verpflichtete mit Ansgar Weidlich einen zwar noch unerfahrenen, aber sicherlich sehr engagierten Spielertrainer und versucht zudem, ein halbes Dutzend Spieler aus der eigenen A-Jugend in den Seniorenbereich zu integrieren.

Florian Kipp, Alexander Eming, Marcel Gathmann, Dirk Brinkmann, Dennis Sicking versuchen derzeit, sich im Training für die erste Mannschaft zu empfehlen. Neu beim TSV ist zudem Leszek Gerster, der über den TuS Borken und den SV Burlo den Weg zurück nach Raesfeld fand. Er soll das Spiel im Mittelfeld beleben. Zumal Spielertrainer Ansgar Weidlich aufgrund seiner schweren Verletzung wahrscheinlich die komplette Saison aussetzen muss. Hier tut sich dann auch ein kleines Problem

auf. Weidlich: „Im Mittelfeld haben wir durch meinen Ausfall noch Bedarf. Vielleicht gelingt es uns ja, Darek Dolega zu reaktivieren.“ Spannend ist derzeit noch der Kampf um die Position des Torwarts. Uli Mümken (kam von Eintracht Erle) hinterließ bislang im Training einen sehr guten Eindruck, ebenso wie Stammspieler Alexander Jakisch. Der wird jedoch unter der Saison aus beruflichen Gründen einige Wochen ausfallen. Noch ist nichts entschieden.

Saisonziel der Raesfelder ist ein einstelliger Tabellenplatz. So sieht es Coach Ansgar Weidlich ebenso wie die Vereinsverantwortlichen: „Es ist sehr erfreulich, dass mich der Vorstand nicht gleich unter Druck setzt. Immerhin ist das meine erste Station als Trainer.“ Begeistert ist Weidlich vom intakten Umfeld seines neuen Vereins: „Die Unterstützung ist super. So hat beispielsweise Manni Epping in der vergangenen Woche die Lauf-



TSV-Coach Ansgar Weidlich (oben rechts) mit seinen Neuzugängen: Marcel Gathmann, Dirk Brinkmann, Alexander Eming, Stefan Sicking, (o. v. l.), Florian Kipp, Uli Mümken, Dennis Schweers und Leszek Gerster (u. v. l.).
Foto: uha

einheiten geleitet. Das war mir mit meiner Verletzung nicht möglich.“

Die Testspiele der Raesfelder vor dem Saisonbe-

ginn am 12. August: Freitags, 20. Juli um 19 Uhr gegen den VfL Rhede II. Mittwoch, 25. Juli um 19 Uhr gegen den SV Burlo. Frei-

tag, 27. Juli um 19 Uhr gegen Stenern. Samstag, 28. Juli Turnier beim FC Rhade. Sonntag, 5. August gegen FC Rhade (DFB-Pokal)

Nach der 0:2 Niederlage am vergangenen Wochenende im DFB-Pokal gegen den FC Rhade zeigte sich die Mannschaft gut erholt im ersten Meisterschaftsspiel gegen TuS Gahlen. Die Raesfelder präsentierten sich spielerisch stark und siegten völlig verdient mit 5:2. Bis zur Pause sah der TSV wie der sichere Sieger aus, ehe Gahlen in der 63. Minute zum 2:2 ausgleichen konnten. Dann drehten die Grün-Weißen aber richtig auf und stellten die Weichen auf Sieg.

Ebenfalls 5:2 gewannen die Raesfelder die Partie beim SuS Hochmoor. Durch die Treffer von Gudel (7. Min.), Lanvermann (10. Min.) und Gerster (45. Min.) führten die Gäste zur Halbzeit bereits mit 3:0. Nach der Halbzeit kam Hochmoor noch auf 2:3 heran, danach hatte der SuS sogar noch Chancen auf den Ausgleich. Ausgerechnet in Überzahl (nach der Ampelkarte gegen Stefan Brunsbach in der 73. Min.) kassierten die Platzherren dann aber noch zwei Gegentore durch Hadder (78. Min.) und Lanvermann in der 81. Minute.

Mit dem 2:0 gegen TuS Velen feierte der TSV bereits den 3. Sieg in Folge und steht weiter ganz oben in der Tabelle. Coach Ansgar Weidlich war mit dem Spiel seiner Mannschaft hochzufrieden. Vor allen Dingen in der ersten Halbzeit dominierten die Platzherren, vergaben aber zu viele guten Möglichkeiten. Das 1:0 erzielte Lanvermann in der 35. Minute und das 2:0 Eming in der Schlussminute.

Die Schlüsselpartie beim Tabellenzweiten Westf. Groß Reken wurde durch hohes Tempo, rassige Zweikämpfe und schnelle Konter geprägt. Gastgeber Groß Reken hatte die ersten stürmischen Minuten mit zwei Gästechancen überstanden, da erzielte TSV-Routinier Gerster durch einen über

die Rekener Mauer gezielten Freistoß das 0:1. Doch schon zwei Minuten später glückte den Rekenern der Ausgleich. Nach zwanzig Minuten erzielte dann die Westfalia mit einem Distanzschuss im zweiten Versuch das 2:1. Beide Teams praktizierten im zweiten Durchgang weiterhin temporeichen Angriffsfußball. Der TSV erwischte den glücklicheren Beginn, als Hadder in der 55. Minute das 2:2 glückte. Die Rekener zeigten sich aber keineswegs geschockt und erzielten nach einer vorbildlichen Energieleistung in der 82. Minute den 3:2 Siegtreffer.

Gegen den TSV zeigte der SV Burlo seine beste Saisonleistung, musste am Ende allerdings in eine 1:3 Niederlage einwilligen. Nach der zwischenzeitlichen 1:0 Führung in der 20. Minute glich Raesfeld in der 40. Minute durch Lanvermann zum 1:1 aus. Nach der Halbzeit trafen Brinkmann in der 47. und Lanvermann in der 75. zum 3:1 Endstand.

Gegen BW Hülsten lagen die Grün-Weißen durch Tore von Hadder (42.), Gerster (58.), Eming (75.) und wiederum Gerster nach 80 Minuten bereits mit 4:0 vorn, ehe Hülsten noch auf 4:1 herankam. Nach Ansicht von Raesfelds Trainer Ansgar Weidlich war das Spiel in der ersten Halbzeit ausgeglichen. In Hälfte zwei sah er seine Elf ab der 60. Minute konditionell deutlich überlegen.

In Weseke musste der TSV in eine Niederlage einwilligen. Lanvermann erzielte zwar in der 20. Minute das 0:1, aber die Weseker kamen durch Tore in der 40. und 70. Minuten zum 2:1 Erfolg. Die Zuschauer sahen ein flottes Spiel beider Mannschaften, wobei die Adlerträger die besseren Chancen hatten und am Ende verdient gewannen.

Das Lokalderby gegen den FC Marbeck war in der ersten Halbzeit von verpassten Tormöglichkeiten geprägt. Die Raesfelder konnten ihre deutliche Feldüberlegenheit nicht in Tore ummünzen. In der 23. Minute tanzt Lanvermann die gesamte Marbecker Abwehr aus und passt zum mitgelaufenen Brinkmann. Mit Übersicht holt der mit einem Distanzschuss das längst fällige 1:0. In der 29. Minute traut sich Achim Brunsbach aus 16 Metern abzuziehen. Der Schuss wird von der vielbeinigten FC-Abwehr zum 2:0 ins eigene Tor gelenkt. Zwei Minuten nach dem Wiederanpfeiff zur zweiten Halbzeit nutzt Lanvermann einen Marbecker Ballverlust im Mittelfeld schon zum 3:0. In der 52. Minute köpft ein Marbecker nach einer eklatanten Unkonzentriertheit der Raesfelder

Abwehr unhaltbar zum 3:1 ein. Dann wurde es farbig auf dem Spielfeld. In der 69. Minute erhielt S. Brunsbach wegen Foulspiels die Ampelkarte, zehn Minuten später folgte R. Wehling wegen des gleichen Deliktes mit Feldverweis. Mit Cleverness verteidigten die neun verbliebenen Raesfelder das Ergebnis bis zum Schlusspfeiff.

Die Begegnung SF Borken gegen den TSV Raesfeld endete 2:2. Nach zehn Minuten erzielte Lanvermann das 1:0 für seine Farben, allerdings konnten die Sportfreunde schon in der 20. Minute ausgleichen und gingen kurz vor dem Halbzeitpfeiff mit 2:1 in Führung. Nach einer Gelb-Roten Karte gegen einen Raesfelder Spieler in der 75. Minute mussten die Borkener aber doch noch den Ausgleich zum 2:2 durch Lanvermann in der 80. Minute hinnehmen. SF Borken vergab in der



Raesfelds Lanvermann (rechts) ist in dieser Szene auf dem Weg zum 2:0 für seine Farben. Foto: em

Schlussminute durch einen verschossenen Elfmeter die große Chance auf den Sieg.

Gegen die Reserve von TuS Velen vergab der TSV viele Chancen und verschenkte einen möglichen Sieg. Nach zehn ausgeglichenen Anfangsminuten hatten die Raesfelder das Heft fest in der Hand und erspielten sich auch gute Möglichkeiten. Achim Brunsbach, André Hater und Dirk Brinkmann konnten das Leder jedoch nicht über die Linie des Velener Gehäuses bugsieren. So musste sich der Raesfelder Anhang bis zur 51. Minute gedulden, ehe endlich das 1:0 fiel. Torschütze war Alexander Eming, der ein tolles Solo von der Mittellinie eiskalt abschloss. Nur eine Minute später dann sogar das 2:0. Hadder setzte sich über Außen durch und passte auf Lanvermann, der wiederum bediente Rainer Wehling, der keine Mühe hatte, ins Velener Tor zu treffen. Der TSV sah schon wie der sichere Sieger aus, als die Velener per Kopf den Anschlusstreffer erzielten. Dieser setzte beim Gast neue Kräfte frei und so kamen die Gäste in der 75. Minute zum nicht einmal unverdienten 2:2 Ausgleich.

Mächtig sauer war Raesfelds Trainer Ansgar Weidlich noch der 0:2 Schlappe beim SV Scharmbeck II: „Das war eine totale Arbeitsverweigerung meiner Mannschaft. Wir hätten sogar noch deutlicher verlieren können.“ So vergaben die überlegenen Scharmbecker noch einige gute Chancen.

Tag der offenen Tür herrschte in beiden Abwehrreihen beim Spiel Raesfeld gegen Barkenberg. Dem TSV fehlte einfach das nötige Glück, traf fünf Mal nur Latte und Pfosten. Die Torfolge: 1:0 (8. Lanvermann); 1:1 (12.); 1:2 (22.); 2:2 (46. A. Brunsbach); 2:3 (60.); 3:3 (67. Lanvermann); 3:4 (68.); 4:4 (82. Eming).

Nach einem 0:2-Rückstand zur Pause beim SV Lembeck waren die Raesfelder drückend überlegen. Man vergab allerdings viel zu viele gute Möglichkeiten. Ärgerlich, dass man beim Stande von 1:2 (70. Min. Foulelfmeter Hadder) in Überzahl sogar noch den dritten Gegentreffer kassierte. Da kam das 2:3 durch Heiko Gudel (89.) zu spät für einen Punktgewinn.

Es läuft einfach nicht rund bei den Raesfeldern, die in der ersten Halbzeit gegen RW Deuten eine optische Überlegenheit nicht in Tore ummünzen konnten. Nach der Pause dann endlich das erlösende 1:0 durch M. Hadder, das aber auch keine Sicherheit gab. Fehler in der Raesfelder Abwehr erlaubten den Deutener Gästen in der Schlussphase noch drei Treffer zum 1:3.

Beim VfL Ramsdorf hielten die Raesfelder in der ersten Halbzeit noch gut mit, wirkten aber vor dem Ramsdorfer Gehäuse zu harmlos. In der zweiten Hälfte hatten die Platzherren das Heft dann fest in der Hand, kamen schnell zum 1:0 und entschieden die Partie in der 58. Minute durch einen weiteren Treffer zum 2:0.

Die „Halbzeit“-Tabellen:

A-Kreisliga Borken		
TuS Velen II - SV Burlo I	0:2	
TuS Gahlen - W. Gr. Reken	0:2	
VfL Ramsdorf - TSV Raesfeld	2:0	
RW Deuten - BW Hülsten	1:3	
SV Lembeck - A. Weske	2:4	
GW Barkenberg - FC Marbeck	0:2	
Scharmbeck II - SF Borken	4:2	
SuS Hochmoor - TuS Velen I	0:2	
1. W. Gr. Reken	15	48:16 39
2. A. Weske	15	35:29 32
3. TuS Gahlen	14	43:23 31
4. TuS Velen I	15	23:17 27
5. SF Borken	14	24:18 25
6. SV Lembeck	15	30:28 25
7. SV Burlo I	15	25:19 24
8. VfL Ramsdorf	15	31:26 24
9. TSV Raesfeld	15	36:30 21
10. RW Deuten	15	24:24 18
11. FC Marbeck	15	23:25 17
12. TuS Velen II	15	22:32 15
13. GW Barkenberg	15	21:34 13
14. BW Hülsten	15	29:47 10
15. Scharmbeck II	15	26:45 8
16. SuS Hochmoor	15	13:40 6

C-Kreisliga Borken, Ost			C-Kreisliga Borken, West		
FC Marbeck III - Maria Veen II	4:2		VfL Ramsdorf II - TSV Raesfeld II	1:2	
V. Heiden IV - SV Lembeck III	1:4		V. Heiden III - BW Hülsten II	4:1	
Raefeld III - E. Erle II	3:1		SV Lembeck II - Weske II	4:1	
VfL Reken II - TuS Velen III	3:1		Barkenberg II - Marbeck II	1:3	
1. Raesfeld III	11	34:7 29	1. Barkenberg II	10	21:7 21
2. E. Erle II	11	35:13 23	2. Marbeck II	10	18:10 20
3. VfL Reken II	10	28:14 21	3. VfL Ramsdorf II	10	21:11 19
4. TuS Borken III	11	24:16 21	4. Weske II	10	20:10 18
5. Gahlen II	10	37:15 20	5. TSV Raesfeld II	10	20:12 18
6. W. Gemen IV	10	25:29 15	6. V. Heiden III	10	30:12 15
7. SV Lembeck III	10	23:17 14	7. SV Lembeck II	10	14:13 14
8. FC Marbeck III	11	21:23 12	8. BW Hülsten II	10	13:16 14
9. TuS Velen III	11	19:27 10	9. SF Borken III	10	16:22 7
10. BW Hülsten III	11	16:50 7	10. Gr. Reken III	10	12:29 7
11. Maria Veen II	9	12:33 6	11. Hochmoor II	10	5:48 1
12. V. Heiden IV	11	11:41 2			

Abteilung Budo – Judo und Karate

Budo Zeltlager in Rhedebrügge

Am ersten Juni-Wochenende hieß es für die Judo- und Karateka wieder „Schlafsäcke einpacken und ab ins Zeltlager nach Rhedebrügge“! Der Sommer meinte es in diesem Jahr bekanntlich besonders gut und daher hatten wir auch während der drei Tage richtig Glück mit dem Wetter. Am Freitagnachmittag reisten so nach und nach alle Teilnehmer an und bauten ihre Zelte auf. Das Lager wurde eingerichtet und die Kinder verteilten sich sofort spielend auf dem großzügigen Gelände. Der Abend klang ganz gemütlich am Lagerfeuer mit Stockbrot und Marshmallows aus. Den nächsten Tag verbrachten alle mit gemeinsamen Spielen und Mahlzeiten. Zum Kaffee und zum Grillen reisten dann teilweise noch Mütter und Geschwisterkinder an. In dieser Runde fand auch die Abteilungsversammlung statt, bei der die Trainer und die Abteilungsleitung berichten konnten, was sich rund um die Abteilung getan hat und was in der nächsten Zeit geplant ist. Für die Kinder war das Highlight des Tages allerdings wieder die Nachtwanderung! Die hat bei den jüngeren dann aber auch die letzten Kraftreserven verbraucht, so dass sie dann ohne zu murren in die Schlafsäcke krochen. Am nächsten Morgen krabbelte so ganz früh niemand aus dem Zelt. Nach dem Frühstück wurde gemeinschaftlich der Zeltplatz aufgeräumt, alles verstaut und dann ging es wieder ab nach Hause. Wir hatten wieder ein gelungenes Wochenende, Glück mit dem Wetter, tolle Eltern, glückliche Kinder, ausreichend Essen, abwechslungsreiche Spiele und zufriedene Organisatoren. **Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle wieder einmal an die Bäckerei Spangemacher, die uns wie in jedem Jahr mit ihrer großzügigen Spende an allen drei Tagen mit Brötchen versorgt hat.**



Karate

Tapetenwechsel in der Karate- Abteilung des TSV Raesfeld. Der komplette Kader des TSV absolvierte im Frühjahr dieses Jahres erfolgreich seine Gürtelprüfung. Am 08.03.2018 machten Marika und Henk den Anfang in Raesfeld. Sie traten zur Prüfung für den weiß-gelben Gürtel an. Diese legten sie in verschiedenen Zwischenprüfungen erfolgreich ab.



Am 17.03.2018 folgten wir der Einladung des Karate-Vereins Okinawa-Te zum alljährlichen Frühjahrslehrgang nach Geldern. Hier standen erst einmal zwei Trainingseinheiten für Unter- und Oberstufe auf dem Plan, wobei schon so mancher ins Schwitzen kam. Danach folgte die Prüfung. Hier mischten sich die Raesfelder unter die anderen Prüflinge und legten los. Am Ende waren alle glücklich und zufrieden - Prüflinge wie Prüfer.



V.l.n.r.: Andreas Koppers (Prüfer 3. Dan), Leon Hetkamp (8. Kyu Gelb), Fynn Beumling (7. Kyu Orange), Kevin Rickert (7. Kyu Orange), Antje Biermann (7. Kyu Orange), Arian Biermann (7. Kyu Orange), Lisa Reimer (5. Kyu Blau), Justin Wellmann (1. Kyu Braun), Frank Debecker (Prüfer 4. Dan), vorne kniend: Oskar Paß (7. Kyu Orange) und Noelle Sulzbach (7. Kyu Orange)

Lukas konnte an diesem Termin leider nicht teilnehmen und so fuhren wir zwei am 07.07.2018 nach Bocholt zum Benefiz-Lehrgang. Auch hier gab es erst zwei Trainingseinheiten für Ober- und Unterstufe. Diese wurden geleitet von Rainer Katteluhn (7. Dan) Präsident des Nordrhein-Westfälischen Karate-Dachverbandes (KDNW), der auch später Prüfer war. Zum Ende des Lehrgangs konnte auch Lukas erfolgreich die Urkunde zum 7. Kyu Orange in Empfang nehmen.

Glückwunsch Euch allen erfolgreichen Prüflingen, Euer Trainer Stefan Walke

Judo

Im Kletterwald mit der Judo-Jugend

In der ersten Ferienwoche hat sich die Judo-Jugend zu einem Ausflug in den Kletterwald Borken getroffen. Das Wetter konnte nicht besser sein und daher hatten sich an diesem Tag auch einige andere Gruppen zum Klettern aufgemacht. Und trotzdem wir recht früh aufgebrochen waren, war es vor Ort schon rappellvoll. Bei der Ausgabe des Equipments und bei der Einweisung ging es dadurch etwas langsam voran, aber danach verteilten sich alle relativ gut auf dem großen Gelände. In kleinen Gruppen absolvierten alle die entsprechenden Kletterstrecken und hatten viel Spaß. Als die Zeit um war, setzten wir uns noch zu einem gemeinsamen Picknick zusammen, das Wetter und die Stimmung waren einfach zu schön um schon nach Hause zu fahren.



Beim Lake Run am Möhnesee mit den Judo-„Senioren“

„This Time Next Year – heute in einem Jahr“ heißt die Fernsehsendung die Annika aus unserer Judo Erwachsenenengruppe im August 2017 dazu brachte über die Teilnahme am Lake Run in diesem Jahr nachzudenken. Schnell konnte sie noch andere Trainingskollegen von der Idee begeistern, zumal einige von uns an diesem Lauf schon mehrmals teilgenommen hatten. Gesagt – getan! Allerdings tat sich bis Anfang 2018 in punkto Vorbereitung erst einmal gar nichts. Am Anfang des Jahres haben wir dann mit dem gemeinsamen Lauftraining begonnen, denn der Lauf erstreckt sich über 15 Kilometer um und durch den Möhnesee und die muss man ja auch erst einmal schaffen können. Dazu noch diverse Hindernisse zum Klettern und Schlammgruben bei denen man garantiert weder trocken noch sauber bleibt. Zweimal die Woche hat sich die Gruppe am Tiergarten getroffen und so die Laufleistung nach und nach gesteigert. Am 25. August dieses Jahres war es dann soweit. Wochenlang war es warm und trocken, doch leider zeigte sich das Wetter an diesem Tag kühl und regnerisch. Als der Startschuss fiel war der Gedanke jetzt gleich mit den Klamotten durch Wasser und Schlamm zu kriechen nicht richtig verlockend. Aber Augen zu und durch und der Spaß ließ auch nicht lange auf sich warten. Nach dreieinhalb Stunden über Container, Strohhallen, Balken, durch Schlamm, Wasser, Schaum, sowie einen alten Bus, über Feuer, Netze und Wände konnten wir alle dann glücklich unsere Finisher-Medaille entgegennehmen und wurden mit einem isotonischen Getränk und kalten Duschen unter freiem Himmel belohnt – Lake Runner sind halt keine Warmduscher



13. Internationale Judo-Fortbildung in Tübingen

Am letzten Septemberwochenende sind wir zum 6. Mal nach Tübingen gefahren, um an der 13. „Internationalen Judo-Fortbildung“ teilzunehmen. Mit 215 Judoka aus Deutschland, Österreich, Italien, der Schweiz, Holland und Belgien verzeichnete die Veranstaltung einen neuen Rekord. Die Teilnahme an dieser Fortbildung ist immer wieder lohnenswert, reichte die Bandbreite der angebotenen Trainingseinheiten doch von aktuellen Wettkampftechniken in Stand und Boden, über Handlungskomplexe rund um Kata-Themen (eine Übungsform, die aus stilisierten Kämpfen besteht), bis hin zu Akrobatik auf der Matte, Jiu-Jitsu (Selbstverteidigungs-) Elementen im Judo-training, den Judo-Werten, einem Tape-Workshop und – für uns besonders interessant- das Thema Judo im Elementarbereich.



Die Einheiten bei Gunter Bischof (8. DAN), Sportlehrer und A-Trainer mit großer Erfahrung im Judo-Schul- und Leistungssport (außerdem Vater von Europameister und Olympiasieger Ole Bischof) waren wie schon in den vergangenen Jahren wieder anstrengend und sehr intensiv. Gunter Bischof zeigte wieder eindrucksvoll, dass man Judo auch im fortgeschrittenen Alter mit Leichtigkeit und Eleganz ausüben kann. Am letzten Fortbildungstag konnten wir dann auch dessen Sohn Ole Bischof, Olympiasieger 2008 und Silbermedaillengewinner 2012 als Referent auf der Matte erleben. In zwei Trainingseinheiten präsentierte und erläuterte er einige seiner erfolgreichen Wettkampftechniken und gestaltete das Training dabei interessant und kurzweilig. Mit Kento Yazawa von der Tokai Universität lehrte erstmals ein japanischer Trainer in Tübingen. Auch er zeigte seine erfolgreichsten Wettkampftechniken wie zum Beispiel den Seoi-Nage und den Uchi-Mata und Ergänzungen am Boden.

Es waren wieder lehrreiche Tage in Tübingen und wir konnten viel Neues und Nützliches in unser Training übernehmen. Auch war der Erfahrungsaustausch mit Trainern und Verantwortlichen anderer Vereine ebenfalls sehr interessant und aufschlussreich. (Sandra Sonnet-Brockhaus)



SPIELWAREN SPANGEMACHER

*Zum Jahresende bieten wir wieder Preisnachlässe
auf viele unserer Produkte*

Weseler Straße 9 – 11 46348 Raesfeld Tel. 02865 603958



VERSICHERUNGSMAKLER WIGGER UND SCHNEIDEREIT e.K.

Inh.

Birgit Schneidereit

Versicherungsfachfrau (BWW)

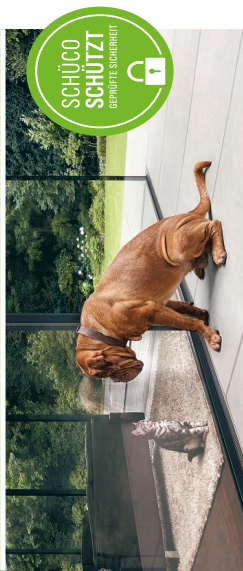
Lönsstraße 2 · 46397 Bocholt

Tel. 02871/13252 · Fax 02871/182970

E-Mail: wigger-schneidereit@t-online.de

SCHÜCO

Sicherheit – egal, was kommt.
Oder wer.

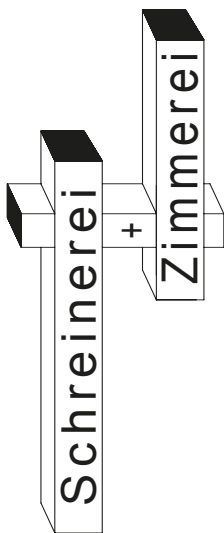


Sicherheit, die jeden in der Familie überzeugt: mit Fenstern, Haustüren und Schiebetüren von Schüco können Sie schon bei der Planung für das wichtigste Gefühl in Ihrem Zuhause sorgen: Geborgenheit. Durch langjährige Erfahrung und geprüfte Markenqualität.

CLUSE
FENSTER & TÜREN

Helweg 71 • 46348 Raesfeld
Telefon (02865) 6099-0
www.cluse.de

Ihr Fachmann für Holz am Bau



E. Hinzelmann

46348 Raesfeld

Dreckerhook 15

Tel. 02865/2020430

www.schreinerei-hinzelmann.de

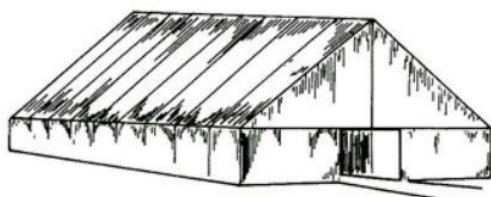
Holzrahmenbau für Neu- und Anbau

Treppen- und Trockenbau

Dachgeschossausbau und Dachgauben

Fenster, Türen, Holzböden ect.

Individuelle Planung und Beratung



Zelte Schwering GmbH & Co. KG
Zelteverleih - Zeltrestaurant

Ginsterstraße 47, 46348 Raesfeld-Erle
Tel.: 02865/216 oder mobil: 0172/2838216
e-Mail: info@zelteverleih-schwering.de



El Greco

**Der familiär geführte
griechische Grill- Imbiss
in Raesfeld Klümperstr. 2**

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

**Dienstag bis Sonntag
von 11:30 bis 22:00 Uhr**

Familie Karachalias Galara heißt Sie herzlich willkommen

Telefonische Vorbestellung : 02865 6033395

Neues aus der Tennisabteilung

In den Sommermonaten gab es wie im letzten Jahr viel attraktives Tennis auf unserer Anlage an der Westerlandwehr zu sehen. Auch das Gesellige kam dabei nicht zu kurz.



Schnuppertennis 17.07.18

So haben wir wieder Schnuppertennis für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Ferienkalenders angeboten.



Schnuppertennis 21.08.18

Gut besucht war auch immer unser Clubtennis mit anschließendem Grillen.

WTV-Sommersaison

In der WTV-Sommersaison nahmen dieses Jahr 3 Mannschaften an den Wettspielen teil.



Die Herren 30 1. Mannschaft ist ungeschlagen aus der Bezirksklasse in die Bezirksliga aufgestiegen.



Die neu zusammengestellte Herren 30 2. Mannschaft sammelte erste Erfahrungen im Meisterschaftsbetrieb wurde leider mit nur einem Unentschieden Gruppenletzter.



Die Damen Hobby wurde in ihrer ersten Saison Gruppenfünfter mit einem Sieg und einem Unentschieden.

Sparkassen Westmünsterland Open

Am Sonntag, den 26.08.2018 trugen wir erstmals ein eigenes LK-Turnier für die Altersklassen Herren 30 und Herren 50 aus. Die insgesamt 26 Teilnehmer aus dem Münsterland und dem angrenzenden Ruhrgebiet lieferten sich spannende Spiele um die begehrten LK-Punkte.

Volksbank Cup

Bei bestem Tenniswetter wurde am Samstag, den 08.09.2018 der traditionsreiche Volksbank-Cup auf der Tennisanlage des TSV Raesfeld mit 26 Spielerinnen bzw. Spielern ausgetragen. Nach vier Spielrunden im Mixed/Doppel konnte sich Christian Tüsfeld den begehrten Pokal sichern. Zweiter wurde Christoph Vinnepand. Beide blieben ungeschlagen, allerdings erkämpfte sich Christian Tüsfeld im Verlauf des Turniers mehr Spiele. Dritte wurde Anne Brings.



Borkener Stadtmeisterschaft

Wir blicken auf eine erfolgreiche Stadtmeisterschaft 2018 in Borken zurück. Neben 10 Teilnehmern/-innen in den Halbfinals konnten wir folgende Titel und Platzierungen erringen:

Herren Doppel - Martin Bauer / Sebastian Kreyerhoff - 2. Platz

Herren 30 Einzel - Fabian Hellmig - 1. Platz

Herren 30 Doppel - Fabian Hellmig / Christoph Vinnepand 1. Platz und Martin Bauer / Sebastian Kreyerhoff - 2. Platz

Herren 40 Einzel - Michael Mels - 2. Platz

Herren Hobby Einzel - Matthias Marpert - 2. Platz

Jugend U12/U14 Einzel - Philipp Kölking - 2. Platz

Vielen Dank an die Tennisabteilung des FC Marbeck für das gelungene Turnier.



Tennis-Gemeindemeisterschaft

Am Samstag, den 13.10.2018 fanden die Finalsplele der Tennis-Gemeindemeisterschaften statt, und wieder hatte der Wettergott ein Einsehen und sorgte für optimales Tenniswetter. Der TSV Raesfeld und Eintracht Erle als gemeinsame Ausrichter freuten sich über die riesige Resonanz mit mehr als 70 Teilnehmern, die seit Ende Juli um die begehrten Pokale spielten. Im Rahmen des Endspieltages legte die Tennisjugend U8 außerdem das DTB-Sportabzeichen ab. Für unseren jüngsten Nachwuchs ein tolles Erlebnis!

Nach der Siegerehrung durch den TSV-Vorsitzenden Andre Olbing ließen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem gemeinsamen Grillen das Tennisjahr 2018 gemütlich ausklingen.



Gemeindemeisterschaft 2018



U8 Tennisjugend Gemeindemeisterschaft 2018

Hier die Sieger der Endspiele:

Herren Einzel:

1. Fabian Hellmig
2. Martin Bauer

Damen Einzel:

1. Daniela Böckenhoff
2. Paula Nagel

Damen Einzel B-Runde

1. Claudia Rottbeck
2. Theresa Gülker

Herren Einzel Ü50/Hobby

1. Carsten Heisterkamp
2. Peter Mirowski

Herren Einzel Ü50/Hobby B-Runde

1. Helmut Hellmig
2. Lars Deibel

Mixed

1. Theresa Gülker / Christian Tüsfield
2. Julia Höbing / Martin Bauer

Herren Doppel

1. Christian Tüsfield / Paul Mirowski
2. Peter Mirowski / Benjamin Mirowski

Herren Doppel B-Runde

1. Carsten Heisterkamp / Frank Sender
2. Michael Mels / Michael Klinger

Damen Doppel

1. Daniela Böckenhoff / Paula Nagel
2. Heike Dankers / Ulla Kleinlütke

Jugend U12

1. Constantin Kruse
2. Philipp Kölking

Jugend U10

1. Joshua Rutten
2. Max Brömmel

Ausblick

Am 03. November mussten wir die Plätze leider in den Winterschlaf versetzen.

Nun beginnt für uns die Wintersaison in den Tennishallen in der Umgebung.

Wir stellen erstmals zwei Herren 30 Mannschaften für die WTV-Wintersaison. Die Heimspiele tragen wir in der Tennishalle am Sportschloss Velen aus.

Die Damen Hobby-Mannschaft nimmt am Quadro-Pokal teil.

Am Samstag, den 24.11.2018 richten wir ein weiteres LK-Turnier für die Spielklassen Herren 30 und Herren 50, den LVM- Nattefort-Cup, in der Tennishalle Velen aus. Das Turnier ist mittlerweile ausgebucht.

Wer Interesse am Tennisspielen im Winter hat, kann sich gerne an die bekannten Ansprechpartner wenden.

Für das Wintertennis (Doppel/Mixed) in Velen werden die Einladungen rechtzeitig erfolgen.

Auf Wiedersehen in 2019!

Steilpass für perfekte Steuerberatung



Rauhut®

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Zum Osterkamp 2 · 46348 Raesfeld · Fon 0 28 65 / 6 09 69 - 0
www.rauhut-steuerberater.de

Gemeindemeisterschaft der Leichtathleten

Über 100 Kinder und Jugendliche haben am Sonntag (23.09.2018) die Leichtathletik-Gemeindemeisterschaft ausgetragen. Auf dem Raesfelder Sportplatz haben sich die 6 bis 15-Jährigen trotz des schlechten Wetters gemessen: Während die **Älteren wie gewohnt im Drei- und Vierkampf an den Start gegangen sind, gab es für die Kleinsten dieses Jahr eine Premiere.**

Am Ende waren die jungen Sportler/innen vor allem eins: nass, aber stolz. Das Wetter hatte den Teilnehmern der 13. Leichtathletik-Gemeindemeisterschaft in Raesfeld einiges entgegengesetzt.

800-Meter-Lauf, Drei- und Vierkampf – Darin haben sich die 8 bis 15-Jährigen bewiesen. Im Gegensatz zu den Kleineren, denn für sie gab es dieses Jahr eine ganz besondere Neuerung:

Zum ersten Mal wurden Wettkämpfe der Kinderleichtathletik angeboten. Kinderleichtathletik heißt dabei: Statt der klassischen Disziplinen durften die Kinder unter anderem mit Wurfpielen werfen oder aus drei verschiedenen Positionen starten: Aus dem Liegen, Sitzen und aus dem Stand. Das neue Konzept war ein echter Erfolg. Es gab 4 Mannschaften mit insgesamt über 40 Teilnehmern. Gewonnen hat davon am Ende die Mannschaft „Super-Kids“, vor der Mannschaft „Klasse 2c“. Den 3. Platz erkämpften sich „Die Blitzer-Flitzer“ und verwiesen „Die Feuerbande“ auf Platz 4.

Insgesamt wurden es über 100 Starter/innen, die auch nicht nur aus Raesfeld kamen. Auch der SV Lembeck, SuS Bertlich, Viktoria Heiden und der LC Borken haben ihre Sportler/innen in Raesfeld an den Start geschickt.



Folgende Raesfelder Athleten sind auf dem Treppchen gelandet:

M 8 Max Rauhut Platz 2

M 11 Anton Harks Platz 3

M 14 Silas Fortmann Platz 1

W 8 Eva Bleker Platz 2, Klara Stenkamp Platz 3

W 9 Paula Wenniing Platz 1, Lea Ridder Platz 2

W 10 Leni Nienhaus Platz 1, Pia Willing Platz 3

W11 Ella Tücking Platz 3

W 13 Sophia Mühl, 4-Kampf, Platz 1

Bei der Siegerehrung gab es für die Ersten bis Dritten Medaillen in Gold, Silber und Bronze, aber natürlich wurde jedes Kind einzeln mit einer Urkunde geehrt.

Von Niklas Fortmann



**Bauerncafé, Lädchen
und mehr...**

Ländliches Frühstücksbuffet
immer samstags und sonntags!

Wir freuen uns auf Sie!
Sebastian & Kerstin Bleker

Vennekenweg 29 · 46348 Raesfeld · Tel. 0 28 65 / 447
www.vennekenhof.de

Kinderleichtathletik-Cup 2018

Zur Förderung der Kinderleichtathletik bietet der Fußball- und Leichtathletik-Kreis Recklinghausen schon zum 7. Mal den Kinderleichtathletik-Cup an. Das Angebot ist für Kinder U8 als Teamwettbewerb gedacht. 5 kindgerechte Sportveranstaltungen aus dem Wettkampfprogramm der DLV-Kinderleichtathletik von Vereinen aus dem Kreis werden dabei ausgewertet und die ersten 3 Vereine am Jahresende besonders geehrt.

Wir Leichtathleten vom TSV Raesfeld machten bei diesem Cup in diesem Jahr zum 2. Mal mit, wiederholt erfolgreich. Leider haben wir es bisher nie geschafft, an allen dieser 5 Wettkämpfe teilzunehmen, so dass uns der Gesamtsieg jedes Jahr verwehrt blieb, allerdings hatten wir auch im vergangenen Jahr bei den einzelnen Wettkämpfen schon gute Ergebnisse erzielt.

Ergebnisse in diesem Jahr:

10.06.2018 Kinder-LA beim TuS 09 Erkenschwick – keine Teilnahme

04.07.2018 Kids-Cup beim Recklinghäuser LC – **1. Platz von 10 Mannschaften**

11.07.2018 Staffellauf beim DJK T. Waltrop – keine Teilnahme

09.09.2018 Kinder-LA (Hindernis-Staffel, 30m-Sprint, Ballwurf, Zonen-Weitsprung) beim LASV Herten – **2. Platz von 8 Mannschaften**

28.10.2018 Crosslauf in Herten – keine Teilnahme

Im Ergebnis aller Starts standen wir nach dem letzten Wettkampf auf dem 5. Rang. Was gewesen wäre, wenn wir an allen Wettkämpfen teilgenommen hätten, kann man sich selbst ausrechnen.

Vielleicht im nächsten Jahr....



Außerdem fanden im September wieder die Kreismehrkampfmeisterschaften für die älteren Athleten im Hohenhorststadion in Recklinghausen statt. Daran nahmen 5 Athleten aus Raesfeld mit guten Ergebnissen teil.

M 8 Max Rauhut, 3-Kampf, 3. Platz; W 8 Eva Bleker, 3-Kampf, 5. Platz

M 14 Silas Fortmann, 4. Kampf, 3. Platz; M 15 Felix Mühl, 4-Kampf, 3. Platz

Weibliche Jugend U20 Katharina Mühl, 7-Kampf, 1. Platz und damit Kreismeisterin; 4-Kampf, 3. Platz

Männliche Jugend U20 Marco Fortmann, 5-Kampf, 3. Platz



Vor der Gemeindemeisterschaft trafen sie etliche engagierte Leichtathleten, um zusammen mit ihren Eltern die Weitsprung- und Hochsprunganlage zu säubern. Danach macht das Training noch mehr Spaß!



Kock
Bestattungen

Schon zu Lebzeiten vorsorgen – lassen Sie sich unverbindlich beraten, wie Sie Ihr Vermögen schützen können.

Dorstener Straße 3 · 46348 Raesfeld · Mobil: 0171 3725916
www.bestattungen-kock.de





Fahrzeuglackierung Beschriftung GmbH

Brinker Stegge 15
46348 Raesfeld
Tel. 02865 - 7800
Fax 02865 - 10532



Keramikmanufaktur
by Kölking Wobbe

„Live out your dreams!“



Kölking - Wobbe KG
Ostring 10 - 46348 Raesfeld

Telefon: 02865 10 53 6
E-Mail: info@koelking-wobbe.de

www.koelking-wobbe.de

Die Fußballabteilung des TSV Raesfeld ist um 14 Meter gewachsen

Die Rasenflitzer sind wieder da! Aktuell 14 Kinder im Alter von 3-4 Jahren treffen sich immer samstags um 10.00 und machen ungezwungen und spielerisch mit leichten Übungen die ersten Erfahrungen mit dem kleinen runden Ball. Die Trainer Arndt Ignaszak, Andre Olbing und Jörn Romeiß sind sich einig: „Ganz klein ist eigentlich ganz schön groß! Und eine Torgarantie haben wir auch: jedes Kind schießt pro Training mind. 5 Tore. Bei Interesse oder Fragen spricht uns gerne an!“



UNSER A



Trainingsfläche

Hochmoderne Trainingsfläche mit Kraftgeräten, Cradiobereich und zwei elektronischen Trainingszirkeln.



Physio

Erstklassige phy
Behandlung dank
mit langjähr





ANGEBOT



Physiotherapie

Physiotherapeutische
Leistungen unserer Therapeuten
mit langjähriger Erfahrung.



Laufanalyse

Laufanalyse auf höchstem Niveau
und mit modernster Technik.
Gesünder und schneller laufen.

G-Jugend

Nachdem die Trainer der Saison 2017/2018 in die F-Jugend gewechselt sind, haben wir lange nach neuen Trainern und Betreuern für die G-Jugend gesucht. Zum Glück haben sich dann Rene Meier und Klaus Schierenberg bereit erklärt, die G-Jugend zu trainieren. Besonders freuen wir uns, dass wir kurz nach Beginn der Saison Unterstützung von Tom Brömmel und Niklas Kölking aus der C-Jugend bekommen haben.



Abzählen zur Gruppenbildung

Unter Anleitung der Trainer üben die Kleinen nun jeden Samstag den Ball zu beherrschen, zu passen und Tore zu schießen. Bei jedem Training sind zwischen 15 und 20 Kinder mit großer Begeisterung bei der Sache und haben sichtlich Spaß am Spiel. Seit November trainieren wir in der 2-fach Sporthalle. Dazu der Kommentar einiger Spieler: *„Da können wir auch keine Regenwürmer mehr retten!“*



Übung: Ausguck

Christa Bleker
(Betreuerin)



**Mannschaften für das
Abschlusspiel wählen**

F-Jugend

Unsere F-Jugend hat die Sommersaison mit einer neu aufgestellten Mannschaft begonnen. Fast die Hälfte der „alten“ G-Jugend ist zur F-Jugend aufgestiegen. Auch einige neue Mitspieler sind mit dabei, so dass die Mannschaft nun aus ca. 20 Spielern besteht, die regelmäßig trainieren.

Die Trainier versuchen bei den Spielen immer abwechselnd alle Spieler einzusetzen, damit bei allen Kindern der Spaß, Ehrgeiz und die Motivation nicht abnimmt. Zwar werden auch einige Spiele verloren, dafür wird bei den gewonnenen umso mehr gejubelt.

Das Training findet immer samstags vormittags statt. In der Wintersaison wird ab dem 1.12.2018 von 11.30 Uhr bis 13 Uhr in der Zweifachhalle trainiert und wer möchte, kann mittwochs von 16 Uhr bis 17.30 Uhr noch mit Oli draußen trainieren. Die Jungen und Mädchen werden von den Trainern Oliver Kocher, Stefan Eilhardt und Kai Thomas sowie den Helfern Peter und Jason trainiert. I

Inga Thomas (Betreuerin)



Bericht der E2

Unser erstes Jahr als E Jugend sind wir mit viel Elan und guten Vorsätzen angegangen. Diesmal müssen wir doch endlich wieder erfolgreich sein und auch mal gewinnen. Aus dem Kader der letzten Saison haben ein paar Spieler aufgehört, dafür haben wir aber auch einige Neuzugänge bekommen, sodass wieder 16-18 Spieler regelmäßig am Training teilnehmen.

Die ersten Vorbereitungsspiele und Turniere ließen uns auf eine gute Saison hoffen. Beim Spielefest in Velen konnten wir gut mithalten und bekamen den Eindruck, dass wir in unserer Staffel genau richtig eingeteilt sind.

Umso enttäuschender verlief dann unser Auftaktspiel gegen Barkenberg. Der Großteil der Mannschaft war erst wenige Stunden vor dem Anstoß von der Klassenfahrt nach Burg Bilstein zurückgekehrt und der Jetlag steckte den Jungs wohl noch in den Knochen. Nur so lässt sich erklären, dass wir das Heimspiel trotz zwei Spielern Überzahl mit 1:16 verloren. Da waren Trainer und Eltern als Psychologen gefragt, um die Truppe wieder aufzubauen und zum nächsten Training zu bewegen. Hat aber geklappt und schon am zweiten Spieltag konnten wir den ersten Sieg einfahren. In einem packenden Spiel gewannen wir 5:4 im Derby gegen Erle. Leider fehlt es uns noch an Konstanz und so gingen die Spiele gegen Reken und Lembeck wieder verloren. Bei gleichbleibend guter Trainingsbeteiligung werden in den kommenden Wochen aber sicher noch ein paar Siege dazukommen.





Wir lieben unser
Handwerk
und das schmeckt man!



www.baeckerei-spangemacher.de

E1 Jugend

Wir sind nun als E1 in die Saison 2018/2019 gestartet. Da wir als eingespieltes Team in die Saison gehen konnten, haben wir uns für die stärkste Staffel in unserem Bereich gemeldet.

Das erste Turnier der Saison konnte erfolgreich bestritten werden. Wir konnten einen hervorragenden dritten Platz erreichen. Im Halbfinale konnten wir gegen eine sehr starke E 1 aus Marl Hüls ein 0:0 abtrotzen. Das entscheidende Elfmeterschießen ging dann an Marl Hüls. Das Spiel um den dritten Platz wurde dann verdient gewonnen. So gingen wir hoch motiviert in die Saison, die mit einem Einstufungsturnier anfang. Hier konnte man schon sehen, dass wir in eine starke Liga mit u.a. Gemen 1, Borken 1, Reken 1 und Velen 1 kommen werden. Da lief es am Anfang sehr gut für uns. Wir konnten die ersten drei Spiele gegen TuS Sythen (10:1), gegen JSG Lembeck/Rhade/Deuten 2 (13:3) und TuS Velen (3:2) gewinnen. Leider mussten wir dann gegen SG Borken (2:4), SC Reken (1:6) und Adler Weseke (2:3) in drei Niederlagen einwilligen. Gegen die JSG Lembeck/Rhade/Deuten 1 konnten wir das letzte Spiel der Hinrunde mit 9:2 erfolgreich bestreiten. Hier hat es sich bemerkbar gemacht, dass wir nach den drei Niederlagen unser Training umgestellt haben und mehr Wert auf Pass-Spiel und Pressing gelegt haben. Das konnten die Jungs in diesem Spiel top umsetzen. Es macht Spaß, den Kindern bei den Spielen als auch beim Training zuzusehen, mit wieviel Freude und Elan sie an die Sache herangehen. Auch konnten wir für 8 Trainingseinheiten mit Rene Wienen einen Trainer gewinnen, der die Kinder im koordinativen Bereich und mit gezielten Kraftübungen weiter-helfen konnte.

Nun ist die Hinrunde auf dem Feld beendet und es beginnt die Saison der Hallenturniere, auf die sich die Kinder auch sehr freuen. Wir selbst planen auch wieder ein eigenes Hallenturnier und hoffen auf ein erfolgreiches Ergebnis.

Nicht vergessen zu erwähnen dürfen wir die Eltern, die die Spieler immer tatkräftig unterstützen, die immer fahren, waschen und andere Spieler mitnehmen zu den Auswärtsspielen und wieder nach Hause bringen.

Danken möchten wir auch den Spielern, die immer ihr Bestes beim Training und bei den Spielen geben.

Ohne die Hilfe und das Fachwissen der beiden Jungs, wäre vieles so nicht machbar und die E 1 würde heute nicht so gut da stehen. Obwohl Luca und Rafa selber aktiv Fußball spielen, mit der Schule viel zu tun haben und nebenbei arbeiten gehen, stehen sie immer Ihnen Mann. Dafür gebührt Ihnen mein / unser höchster Respekt.

Ich bin sicher, dass ich da im Namen aller Eltern, Kinder und natürlich auch im Namen von Nicole und mir vielen, vielen Dank sage!!!!

Last but not least auch vielen Dank an Nicole, die im organisatorischen Bereich alles erledigt und auch beim Training anwesend ist, wenn es bei mir mal zeitlich nicht passt.

Trainer: Mark Ragnit und Rafael Wegner; Luca Schwartke

Betreuerin: Nicole Rauhut



Hallo, liebe Freunde des TSV,

unsere Saison begann sehr turbulent. Wir, die Eltern der alten E1, standen vor einem großen Problem: Es gab für unsere Kinder, die seit sechs Jahren zusammen spielen, keinen Trainer. Alle Kinder in nur einer D-Jugend-Mannschaft unterzubringen, hielten wir für keine gute Lösung. Schließlich sprechen wir hier von rund 25 fußballhungrigen Kids, die natürlich spielen möchten. Also gründeten wir erfolgreich eine Elterninitiative und stellten das Trainerteam fortan aus den eigenen Reihen. Somit stand einer Meldung einer D2 nichts mehr im Wege.

Unsere Saison begann perfekt. Das erste Turnier in Vreden gewannen die Jungs souverän. Auch der Start in der Liga verlief erfolgreich. 5 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage lassen uns im Moment im oberen Tabellendrittel stehen. Die Arbeit mit den Kindern macht uns viel Freude, und wir hoffen, dass die Saison für unsere Mannschaft so weiterläuft.

Das Trainerteam: Karsten Meyer, Marcus Rohde, Martin Kohl, Michael Uhlir und Sabine Renelt.



Hintere Reihe, von links:

Ben Kusen, Justus Meyer, Max Büsken, Joris Ragnit, Paul Heilken, Laurenz Wüstemeier, Yanik Rohde

Vordere Reihe, von links:

Aaron Knüfer, Moritz Renelt, Jayden Uhlir, Johannes Kocher, Kalle Terhart, Clemens Kocher, Jannis Nagel

D1 Jugend

Mit einem guten Gefühl starteten wir in unsere zweite Kreisliga A-Saison. In diesem Jahr spielt unsere Mannschaft gegen gleichaltrige Gegner.

In dieser Saison 2018/19 bestritten wir schon sechs Ligaspiele und zwei Testspiele:

BW Westf. Langenbochum e.V. – TSV Raesfeld: 1:1

TSV Raesfeld - VFB Waltrop: 2:2

SC Reken – TSV Raesfeld: 4:3

1.SC BW Wulfen – TSV Raesfeld: 3:1

Teut.SuS Waltrop – TSV Raesfeld: 0:4

TSV Raesfeld – SV Westf.Gemen: 1:2

Testspiele:

TSV Raesfeld – JSG SV Dorsten-Hardt/TuS Gahlen 1: 3:5

TSV Raesfeld – VFL Rhede D2: 13:0

Nach sechs Spielen stehen wir mit 5 Punkten und einem Torverhältnis von 12:12 auf dem siebten Tabellenplatz.

Wir haben noch 4 Ligaspiele bis zur Winterpause, die wir bestmöglich bestreiten wollen...

Ein besonderer Dank geht an unsere beiden Trainer Max und Nico Olbing sowie an unsere Betreuerin Marion Brömmel, die bei jedem Training und jedem Spiel mit vollem Einsatz dabei sind.

Mit besten Grüßen, Philipp Kölking!!!





Gesund ist bunt
APOTHEKEN

HOLZWARTH APOTHEKE

Ihr leistungsstarker Partner in Raesfeld,
Dorsten, Lembeck, Gladbeck und Umgebung!
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.
Daher werden wir Sie genauso fachlich
wie freundlich jeder Zeit gerne beraten.

Corina Holzwarth
Weseler Straße 18 · 46348 Raesfeld
Tel. 0 28 65 - 95 91-0

Lust auf
Gesundheit!



Alfred Büsken
TISCHLERMEISTER



Schwietering 5 · 46348 Raesfeld
Tel.: 0 28 65-66 44
Fax: 0 28 65-60 16 48
E-mail: abuesken@t-online.de
www.tischlermeister-buesken.de

C2 – Report

News:

Stoßstürmer Luke Willemsen hat die Mannschaft in Richtung Schermbeck verlassen. Zeitgleich kam Joel Heier vom SV Schermbeck zurück und nahm erfolgreich den Platz von Luke ein.

Die Nütterdenfahrt war auch diesmal ein Highlight. Wetter, Stimmung und Sportmöglichkeit waren super. Lediglich Jan Taubeneck hatte etwas Pech und lernte nach einem leichten Badeunfall den charmanten Service des Klever Krankenhauses kennen!

Aufgrund einer Turniereinladung nach Barcelona (Copa-Daurada) ist für die Osterferien eine Freizeit in Spanien mit weiteren kulturellen Veranstaltungen geplant! Die Jungs sind Feuer und Flamme!!!

Unser JSG-Team erhält von Ingolfs Futterstube einen kompletten Trikotsatz gesponsert, wofür wir uns herzlich bei **Ingolf Rissel** bedanken!

Saisonverlauf:

Da sich der C2-Kader verkleinert hat, Mark Venhoff und Stefan Borgs zur B-Jugend, Alexander Cluse dauerverletzt, Luke Willemsen zum SV Schermbeck, läuft die Mannschaft in der neuen Saison als "Neuner-Team" auf. Bisher hat sie sich recht achtbar geschlagen. Nach sieben Spieltagen belegt unser JSG-Team mit fünf Siegen und zwei Niederlagen den 3. Tabellenplatz, obwohl man nur zweimal in stärkster Formation auflaufen konnte. Trotz der ansehnlichen Ergebnisse ist die Trainingsbeteiligung eher dürftig. Das sollte sich dringend ändern, will man auch weiterhin erfolgreich sein!!! Dies wäre sicherlich auch im Sinne von **Ingolf Rissel**, der mit seiner **Trikotspende** unserer C2 einen positiven Anschub verleihen möchte! Solange die Wetterbedingungen es zulassen, trainieren wir weiterhin montags und mittwochs von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr auf der Sportanlage in Erle. Ansonsten haben wir mittwochs von 18.30h – 20.00h und samstags von 10.00h-12.00h Training in der Erler Sporthalle.

Ergebnisse:	FC Marbeck 1	- C2	4 : 9
	C2	- JSG Gahlen/Do.-Hardt	3 : 5
	Westf. Gemen 3	- C2	0 :2w
	C2	- SV Hullern 1	12 : 0
	SC Reken 2	- C2	0 : 10
	C2	- SC Reken 3	2 : 0w
	C2	- RW Dorsten	3 : 5

Allen schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Jürgen Pütz - Bosse

beraten - planen - ausführen

ELEKTRO WELSING 

GmbH & Co. KG

- Elektroinstallation
- Leuchten

- Elektrofachgeschäft
- Kundendienst

Marbecker Straße 6 • Raesfeld
 Telefon (02865) 95171 • Fax (02865) 95173
www.elektro-welsing.de • info@elektro-welsing.de



Die C2 spielt demnächst im neuen Dress.

Ingolf Rissel, Inhaber der in Erle und Umgebung sehr beliebten Imbissstube,
sponsert unserem JSG-Team ein neues komplettes Outfit!

Ingolf, das ist klasse, herzlichen Dank!!!



C1-Jugend 2018/19

Die C1 der JSG Raesfeld /Erle spielt in der Saison 2018/19 mit 19 Jungs aus Raesfeld. Warum wir hier als JSG auftreten ist wohl eine „politische“ Sache, sportlich hat sie ihren Zweck jedenfalls nicht erfüllt. Wie immer zu Beginn einer Saison heißt es den Jungjahrgang so gut wie möglich zu integrieren und eine Mannschaft zu formen. Das ist dieses Jahr recht schwer, da der Jahrgang 2004 bereits 14 Jungs beinhaltet und auch die qualitativen Unterschiede noch ziemlich groß sind. Doch arbeiten wir auch hier fleißig daran und hoffen auf eine gute sportliche Entwicklung des gesamten Teams.

Nach einem Trainingslager über 2 Tage am Ende der Sommerferien mit Grillabend gingen wir gut vorbereitet in die Saison.

Hier war mit 2. Mannschaften schnell klar, dass wir den Gegnern oft haushoch überlegen waren. So verbuchten wir Siege mit 7:0, 9:1, 16:0 und 16:1 in der Meisterschaft. Im Pokal mussten wir nach Freilos in der 1. Runde zur Viktoria aus Heiden, wo wir mit 6-2 gewannen, im Achtelfinale empfingen wir SSC Recklinghausen, auch die besiegten wir ungefährdet mit 11:0. Im Viertelfinale hieß der Gast Vestia Disteln aus der Kreisliga A. Hier mussten wir uns nach gutem Spiel mit 1-5 geschlagen geben, das Ergebnis spiegelt den Spielverlauf leider nicht wieder.

Die ersten Punkte ließen wir in der Meisterschaft in Heiden liegen. Hatten wir die Viktoria im Pokal noch mit 6-2 besiegen können, hieß es hier am Ende nur 1:1.

Die letzten 4 Spiele der Hinrunde sind beim Erscheinen des Echos bestimmt schon Geschichte, doch hoffen wir, diese siegreich zu gestalten um auch der Liga zu zeigen, dass wir das beste Team sind und der Aufstieg nur über uns geht.

Ein Highlight der noch jungen Saison war mit Sicherheit der perfekt von Sascha organisierte Ausflug zum Bundesligaspiel Fortuna Düsseldorf (ja Fortuna ist 1. Liga☺) gegen VFL Wolfsburg. Mit ALLE Mann an Bord ging es von Wesel aus direkt mit dem Zug und der S Bahn ins Stadion. Leider zog die Fortuna in einem recht schwachen Spiel mit 0-3 den Kürzeren. Aber selbstverständlich war das Ergebnis für die Jungs nur zweitrangig. So brachte der Ausflug noch mehr Zusammenhalt und Teamgeist. Beide Trainer freuen sich jedenfalls auf einen weiterhin guten Saisonverlauf.

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2019 wünschen wir der gesamten TSV Familie☺.

© Frank Pierags, Trainer C1



C1 Ausflug Fortuna
Düsseldorf 27.10.2018

von links nach Rechts:

Trainer Frank Pierags, Niklas Kölking, Tom Brömmel, Jason Pierags, Frank Möllmann, Ron Lehmbrock, Peter Timmermann, Noah Peitz (versteckt), Trainer Sascha Peitz, Julius Nienhaus, Tom Schwartke, Ron Höbing, Henning Tünste, Henning Kuhlmann, Jan Hüging, Gerrit Marks, Daniel Bleker, Finn Olbing, Lukas Graaf, Josh Peitz (Gast), Jannis Loker

Dorfschänke Marpert

„Die gemütliche Kneipe im Ortskern“

Nach nunmehr 38 Jahren
höre ich Ende Dezember 2018 auf

*Ich danke
für die vielen
schönen Jahre*



Weseler Straße 4 • 46348 Raesfeld • Telefon: 02865 / 16 57

staatlich geprüfte Podologin - med. Fußpflege

Anja Jakob

...auf frischen Füßen!

Borkener Str. 15
46348 Raesfeld
Tel. 02865/1804
auch Hausbesuche

zugelassene Podologin
zur Behandlung bei Diabetes
und ihren Folgeschäden
Termine nach Vereinbarung

Mit Kassenzulassung

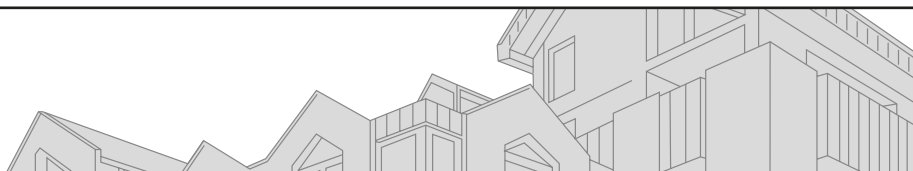


Werkstätte für Bildhauerei
und handwerkliche Grabmalgestaltung

GUIDO LÖCHTEKEN

Bildhauer- und Steinmetzmeister

Raesfeld · Ostring 19 · Tel. 02865/366 · Fax 02865/8682



Hetkamp
Einrichten Mode und mehr

Hetkamp Einrichtung und Mode
Weseler Str. 8 und Schlosshof, 46348 Raesfeld
02865.6094-0 www.hetkamp.de

Durchstarten.

...mit dem richtigen Laufschuh von



Schuhfachgeschäft
Orthopädieschuhtechnik



Bernd Hoffmann Orthopädie-
Schuhmachermeister

- **Laufanalyse**
- **Individuelle Beratung & Verkauf**
- **Kompetenz rund um Ihren Fuß**

Gartenstraße 2 46348 Raesfeld Tel. 02865/60 16 16 Fax 60 16 17



Fußball A + B – Jugend Saison 2018/19

Die Fußball – A Jugend des TSV Raesfeld und Eintracht Erle 69 geht in der AKLA 1 schweren Zeiten entgegen und kämpft gegen den Abstieg.



Das Bild zeigt die Fußball A –und B Jugendlichen zum Saisonauftakt beim Trainingslager. Mit Andy Wenning konnten wir einen fußballerfahrenen und engagierten Trainerkollegen in unserem Team begrüßen.

Saisonverlauf A Jugend:

Schon vor dem Saisonstart war allen Beteiligten bewusst, dass bedingt durch Studium und Ausbildung, die Fußball A Jugend auf eine Unterstützung der B Jugend angewiesen ist. Als erste Maßnahme wurden die Trainingseinheiten zusammengelegt und einige Freundschaftsspiele abgeschlossen. Auch hier musste schon regelmäßig der B-Jungjahrgang mit auflaufen, da der Spielerkader einfach sehr klein war.

In der Pokalrunde kam dann gegen die JSG Gahlen /Dorsten Hardt mit 0:4 das erwartete frühe Aus.

Die Frage war nun, ob unser Kader für die A Kreisliga reichen würde.

Eine dauerhafte Unterstützung von B Jugendlichen sollte wegen der Doppelbelastung vermieden werden.

Die B Jugend als 9 er Mannschaft anzumelden, schien uns auch nicht die passende Alternative.

Der Saisonstart verlief mit zwei Unentschieden gegen SC Reken und JSG ETuS Lippramsdorf und einer Niederlage gegen Bor. Ahsen nach dem Raesfelder Schützenfest auch anders als erwartet.

Der 4. Spieltag ließ die Hoffnung wieder steigen, nach einem 0:2 und 2:3 Rückstand gegen SV Vestia Disteln drehten wir das Spiel und gewannen mit 4:3.

Es folgten 4 Niederlagen in Serie, davon eine Spielabsage wegen Personalmangel, die uns jetzt in den Tabellenkeller haben stürzen lassen.

Unser Saisonziel kann somit nur sein, den Abstieg zu vermeiden.

Die letzten beiden Spiele vor der Winterpause werden für uns richtungsweisend sein, ob wir uns ein wenig absetzen können, oder die rote Laterne bekommen.



Dienstags und Donnerstags , ab 19.00 Uhr gemeinsamer Trainingsbetrieb der A- u. B- Jugend auf dem Kunstrasenplatz

Saisonverlauf B Jugend:

Zu Saisonbeginn hatte die B Jugend keinen Torwart, da die bisherigen Torhüter Max und Noell im Sommer in die A Jugend wechselten.

Mit der Reaktivierung von Leon Birkenbach konnte das Torwartproblem jedoch behoben werden.

Der Saisonstart war vielversprechend.

Einem klaren Sieg 9:1 gegen JSG Weseke/Südlohn /Oeding 2 folgte eine Spielwertung 2:0 gegen RW Dorsten. Nach einem 2:2 Unentschieden gegen Westf. Gemen 2 konnten souveräne Siege mit 5:0 gegen SC Reken 2 und 4:2 gegen SG Borken eingefahren werden

Beim anschließenden Spitzenspiel auf dem knüppelharten Hoxfelder Ascheplatz mussten wir eine 0:2 Niederlage einstecken. Enttäuschung dann auch bei der unnötigen 2:3 Heimspielniederlage gegen JSG Lembeck/Rhade. Die Antwort folgte prompt mit einem 7:0 Auswärtssieg in Velen 2.

Welche Auswirkung die Unterstützung der A Jugend hat, zeigen die Ergebnisse der Pokalrunde. Konnten wir mit kompletter Mannschaft mit einem 6:4 gegen TUS Velen und 8:1 gegen Viktoria Heiden glänzen, so mussten wir in der Meisterschaft mit einem Minikader das Spiel in Heiden mit 1:5 verloren geben.

Grundsätzlich kann die B Jugend eine gute Trainingsbeteiligung aufweisen, was sich hoffentlich bald positiv in den Ergebnissen widerspiegeln wird..

Alexander H., Thilo W., Josh P., Lennart T. und Lukas T. zeichneten sich in der B- Jugend mit einer besonders hohen Trainings- und Spielbeteiligung aus. Hannes E. , Max O., Nico O., Ferras M., Rafael W. und Florian B. bei der A-Jugend.

Positiv zu erwähnen ist die Unterstützung der Mannschaften bei der Parkplatzeinweisung am Raesfelder Kappesmarkt.

An dieser Stelle allen eine schöne Weihnachtszeit, ein Frohes Fest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!

Rainer Grömping

Reinigung

Wäscherei – Heißmangel
schrankfertig von

SCHWEERS

Raesfeld, Ährenfeld 8, Tel. 0 28 65 / 77 35



AH Spiel vom 20.10.2018,
SC Reken/Hülsten - TSV Raesfeld 0:2

Die Alten Herren traten auch in diesem Jahr neben den Freundschaftsspielen wieder im Kreispokal an.

In der Gruppenphase setzte sich der TSV Raesfeld in Heimspielen gegen SV Heek (2:0), TUB Mussum (3:1) souverän durch.

Im abschließenden Gruppenspiel beim FC Epe sollte der Gruppensieger gekürt werden. Leider verlor der TSV deutlich 1:4 und zog somit als Gruppenzweiter in das Achtelfinale ein. Dort war der TG Almsick zu Gast am „Sportplatz Zum Michael“. Trotz Überlegenheit und zweimaliger Führung verlor der TSV Raesfeld das Spiel unglücklich mit 2:3.

Im kommenden Jahr wollen wir mit vereinten Kräften einen neuen Anlauf starten.

Die Trainingsbeteiligung war auch in diesem Jahr außerordentlich. Zusätzlich zum Donnerstag, trainieren die Alten Herren seit diesem Jahr auch montags um 19:30 Uhr. Interessierte Spieler sind beim TSV Raesfeld jederzeit herzlich willkommen.

Für das kommende Jahr ist wieder ein Spielplan mit festen Terminen angedacht, um eine bessere Planbarkeit zu gewährleisten. Daneben soll auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kommen. Neben der bereits durch unseren Eventmanager geplanten Winterwanderung, soll es auch wieder eine mehrtägige Mannschaftsfahrt geben.

Mit sportlichen Grüßen
Die Alten Herren



Unser Service – Ihr Vorteil!

- Neuwagen-Verkauf
- Jahreswagen
- EU-Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Leasing
- Finanzierung
- Versicherung
- Inspektions-Service
- Zubehör-Service
- Dekra-Abnahme
- Reifen-Service
- Bremsen-Service
- Karosserie-Service
- Klimaanlage-
Stützpunkt

GUDEL
in Raesfeld und Heiden
www.vw-gudel.de



Nutzfahrzeug
Service



Solide Hinrunde führt TSV Raesfeld auf Platz 4

Die Hinrunde 2018/2019 der 1. Mannschaft

Nach einem phänomenalen Frühjahr 2018 und einer Serie von 17 ungeschlagenen Spielen zum Saisonende der vergangenen Spielzeit, endete diese Aufholjagd (Platz 1 in der Rückrundentabelle mit 39 Punkten aus 15 Spielen) auf dem dritten Rang in der Gesamtabrechnung der A-Kreisliga. Zum Saisonende verabschiedeten sich dann in Matthias Wißen und Jens Kapell zwei erfahrene Recken aus unserer Mannschaft. Aufgrund der Tatsache, dass wir unseren jungen, talentierten Kern an Spielern halten konnten und diesen mit gezielten Verstärkungen durch Julian Kortstegge, Marvin Bredow (beide A-Jugend), Yannis Brömmel (3. Mannschaft) und Lukas Ellermann (Westfalia Gemen) aufwerten konnten, stiegen die Ansprüche zu Beginn der Saison naturgemäß deutlich an. Mit der Zielvorgabe aktiv das Aufstiegsrennen mitzugestalten, begann die Sommer-vorbereitung.

In dieser Phase gestaltete sich der Trainings- und auch Spielbetrieb zum Teil schwierig aufgrund von Verletzungen und Urlauben – insbesondere im Hinblick auf die Ausarbeitung und Weiterentwicklung einer systemunabhängigen Spielidee. Unterm Strich stand eine eher durchwachsene Vorbereitung, nach deren Abschluss wir aber mit 5 Siegen aus den ersten 5 Spielen einen sensationellen Saisonstart feiern und unsere Ansprüche als Titelfavorit untermauern konnten. Im Duell gegen RC Borken-Hoxfeld, seines Zeichens als Bezirksliga-Absteiger in die Liga gekommen, am 6. Spieltag standen sich die beiden damaligen führenden und verlustpunktfreien Teams unter Flutlicht auf dem Raesfelder Kunstrasen gegenüber. Vor einer gigantischen Kulisse von mindestens 400 Zuschauern entwickelte sich ein packendes, intensives, temporeiches und ausgeglichenes Top-Spiel, in dem Hoxfeld die etwas cleverere Mannschaft stellte und den Platz als Sieger verließ. Damit war zwar unsere Serie der vergangenen Monate gestoppt, die begeisternde Art und Weise in unserem Spielstil war aber zeitgleich auch eine Bestätigung der aggressiven eigenen Ansprüche zum Saisonauftakt.

Leider folgte in der anschließenden Woche die schlechteste Saisonleistung und mit dem verdienten 1:2 beim TuS Velen eine besonders ärgerliche Niederlage. In den nächsten 4 Spielen stabilisierten wir uns speziell defensiv enorm und blieben in allen Duellen ohne Gegentor. Dass wir dennoch nur 8 Punkte aus diesen Spielen holten, lag daran, dass wir bei den torlosen Unentschieden gegen Ramsdorf und RW Dorsten unsere Vielzahl an hochkarätigen Möglichkeiten nicht nutzen konnten. Spielerisch hingegen waren wir auch in diesen Vergleichen die deutlich bessere Mannschaft. Insofern darf man getrost auch in diesen Spielen von den (nächsten) vermeidbaren Punktverlusten sprechen.

Anders war es hingegen am 12. Spieltag in einem weiteren Top-Spiel gegen BW Wulfen. Leider gingen wir personell arg dezimiert in das Spiel und mussten so nach hartem Kampf in eine verdiente 0:2-Niederlage einwilligen. Zwar konnten wir die folgenden beiden Spiele gegen Altendorf und Marl-Hamm wieder deutlich für uns entscheiden, dennoch beträgt aktuell der Rückstand auf Borken-Hoxfeld 10 Punkte. Der Mannschaft kann ich aktuell dabei nur wenig vorwerfen, da sie sonntags immer am Maximum spielt. Unglücklicherweise dünnte sich über die letzte Zeit unser Kader durch langwierige Verletzungen (Stephan Flück, Lukas Ellermann, Maxi Suer, Pascal Ludwig) und weitere leicht verletzte und angeschlagene Spieler von Woche zu Woche aus. Unter den Umständen ist der aktuelle vierte Tabellenplatz tatsächlich eher als Erfolg, mindestens aber als solide, zu werten. Und auch wenn es erst einmal wie eine Durchhalteparole klingt, glauben wir

noch fest daran, dass wir in das Aufstiegsrennen eingreifen können. Dazu ist allerdings die absolute Vorbedingung, dass wir in den verbleibenden 3 Spielen (Westfalia Gemen II, Sinsin II und Fenerbahce Istanbul) bis zur Winterpause die Maximalpunktzahl erzielen. Erst danach kann man eine erste verlässliche Zwischenbilanz ziehen und sehen, wie groß die Hypothek ist, mit der wir in die zweite Saisonhälfte starten werden.

Unterm Strich haben wir aktuell 7 Punkte mehr auf dem Konto als zum gleichen Zeitpunkt in der letzten Saison. Fußballerisch haben wir ebenfalls einen weiteren Schritt nach vorne gemacht und können in den meisten Spielen den Gegner dominieren. Dennoch schwingt aufgrund des tabellari-schen Outputs auch eine leichte Unzufriedenheit mit. Diese müssen wir auf gesunde Weise kana-lisieren und als Antrieb nutzen. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir – sofern nach auskurierten Verletzungen wieder mehr Optionen zur Verfügung stehen – eine ähnliche Serie wie in der letzten Saison hinlegen können. Wie weit uns diese dann tragen könnte, hängt auch von der Konstanz spe-ziell von Hoxfeld, Wulfen und Ramsdorf ab. Bis dahin können wir uns erst einmal nur auf unsere Aufgaben konzentrieren, uns Woche für Woche optimal vorbereiten und versuchen, durch Erfolge Druck auf dieses Trio aufzubauen. Wir hoffen dabei weiter auf die in dieser Saison wachsende Begeisterung unserer Zuschauer!

Bis es dann im nächsten Jahr wieder losgeht möchte ich die Möglichkeit nutzen, mich bei allen Gönnern, Helfern und Fans unserer Mannschaft zu bedanken und allen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr zu wünschen.

Sportliche Grüße
Andreas Ostgathe





Malermeister ROSENBERGER

- Lehmfarben
- Kreativtechniken
- Anstriche
- Lackierungen
- Tapeten
- Bodenbeläge uvm.



Franz-Hitze-Straße 8 • Raesfeld • Telefon: 02865/7165 • email: info@maler-rosenberger.de

www.maler-rosenberger.de

Ihr Malermeister
100% Zufriedenheitsgarantie

sehr gut ✓

Immungfachbetrieb
 ausgezeichnet vom Kunden
 neutral überwacht
 www.malertest.de






BLEKER
HEIZUNG • SANITÄR • ELEKTRO

DIE „KOMPLETTBADGESTALTER“
 Angebote und Infos unter www.bleker.biz

Bleker GmbH - Im Winkel 8 - 46348 Raesfeld
 Telefon: 02865 95 86-0 - E-Mail: info@bleker.biz



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford: der neue Ford C-MAX

FORD C-MAX AMBIENTE

Bei uns für

€ **13.990,-¹**



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford C-MAX: 8,4 (innerorts), 5,2 (außerorts), 6,4 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 149 g/km (kombiniert).

Dorstener Straße 57
46348 Raesfeld
Tel. 0 28 65 / 60 95-0
Fax 0 28 65 / 60 95-90
info@Autohaus-Jacobs.de · www.Autohaus-Jacobs.de

Autohaus
Jacobs
Ford-Händler

¹Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen). Gilt für einen Ford C-MAX Ambiente 1,6-l-TiVCT-Benzinmotor 63 kW (85 PS).

Eltern-Kind-Turnen - donnerstags

Hier geht es vor allem darum, dass sich die Kinder, eingebettet in festen Ritualen, austoben können. Ihre koordinativen Fähigkeiten werden gefordert und geschult und sie erfahren dabei ihren Körper, ihre Grenzen und viel Spaß.



Mit Hilfe der Eltern, werden verschiedene Stationen auf- und abgebaut.

- von 16:15 Uhr bis 17:30 Uhr (außer in den Ferien)
- für Kinder von 1,5 - 4 Jahre in der Mehrzweckturnhalle

Sie können jederzeit einfach mit ihren Kindern zum Schnuppern vorbeikommen.
Anmeldungen und weitere Informationen:

Martin Bauer, Telefon: 0 28 65 3514687 oder 0176 75899819

Liebe Kinder, Liebe Eltern,

wir sind Sandra Pommeranz (links) und Carolin Rehmann (rechts) und wohnen mit unseren Familien in Raesfeld.

Die vom TSV seit langer Zeit angebotene Kleinkinderturngruppe wurde in den letzten Jahren von Carolin geleitet. Im Sommer 2018 haben wir die Gruppe aufgrund der großen Nachfrage in eine Kleinkindergruppe (dienstags 16-17 Uhr, Alexanderhalle) und in eine Kindergruppe (dienstags 17-18 Uhr, Alexanderhalle) aufgeteilt.

Die Kindergruppe für 4-6 jährige wird seitdem von Carolin und Sandra gemeinsam geleitet.

Gerne möchten wir mit Euch singen, spielen und toben.

Es werden Bewegungslandschaften zu verschiedenen Themen aufgebaut, an denen die Kinder ihre Fähigkeiten erproben, stärken und ausbauen können. Mannschafts- und Staffelspiele fördern den sozialen Umgang und den „Teamgeist“.

Wir freuen uns auf Euch.

Für wen: Kinder im Alter von 4-6 Jahren

Wo: Turnhalle der Alexanderschule Raesfeld

Wann: Dienstags 17-18 Uhr (in den Schulferien findet kein Turnen statt)



Liebe Eltern,

wir sind Janina Hinzelmann und Kirsten Suer und seit September 2018 leiten wir gemeinsam eine Kinderturngruppe für Kinder im Alter von ca. 1,5 bis 4 Jahren.

Zusammen mit unseren eigenen Kindern Sophie (4 Jahre) & Moritz (1,5 Jahre) und Finja (4 Jahre) & Helena (2 Jahre) besuchen wir schon seit einiger Zeit das Kinderturnen des TSV Raesfeld und hatten immer viel Spaß dabei. Aus diesem Grund haben wir uns Anfang dieses Jahres dazu entschieden, eine eigene Gruppe zu übernehmen und haben in diesem Sommer beim Landes-sportbund NRW eine Ausbildung zur Übungsleiterin gemacht.

Die wichtigsten Inhalte unserer Turnstunden sind Bewegungen aller Art wie Laufen, Springen, Balancieren, Klettern, Schaukeln, Rutschen, Hängen, Schwingen, Toben, aber auch Teamgeist, soziales Miteinander und vor allem Spaß. Dadurch wollen wir den Kindern die Möglichkeit bieten, sich auszuprobieren, ihren Körper und ihre Fähigkeiten kennenzulernen und neue Freunde zu finden.



Wir starten unsere Stunde immer mit einem gemeinsamen Lied. Danach folgen kleinere Spiele und ein ständig wechselnder Bewegungsparcours, den die Kinder frei oder mit ihren Eltern nach Lust und Laune ausprobieren können. Dabei möchten wir nicht nur die Kondition und Koordination der Kinder fördern, sondern auch die Phantasie der Kinder anregen: beispielsweise wird die dicke blaue Weichbodenmatte auch schon mal zu einem Meer voller bunter Fische oder wir müssen balancierend über eine Bank eine tiefe Schlucht im Zauberwald überqueren. Die Stunde endet nach dem gemeinsamen Abbauen mit einem Abschiedslied.

Wer Lust hat, einmal bei uns vorbei zu schauen, findet uns jeden Dienstag von 16 bis 17 Uhr in der Alexanderhalle in Raesfeld. Wir freuen uns auf euch!

Janina und Kirsten

Unser Service

- ✓ Inspektion/Ölservice für alle Fahrzeugmarken
- ✓ Haupt und Abgasuntersuchungen
- ✓ Dieselreparatur-Service
- ✓ Klimawartung
- ✓ Glas-Service
- ✓ Baumaschinen-Kleingeräte Elektroservice
- ✓ 24 Stunden Annahme
- ✓ Fahrzeug Hol/Bring-Service
- ✓ Werkstatt-Ersatzwagen

**Wir suchen
noch AZUBIS
für 2019!**

Theo Niessing GmbH · Raesfeld



Das Service-Team vom Bosch Service Niessing steht Ihnen immer kompetent zur Seite.



Theo Niessing GmbH

Schwietering 9
46348 Raesfeld
Tel. 02865/8090

www.bosch-service-niessing.de



Inh. Frank Steinkamp
Geprüfter Bilanzbuchhalter / IHK
Betriebswirt / HWK

Wir machen Ihre lfd. (Bau)Lohn- und Gehaltsabrechnung*
und erledigen Ihre lfd. Belegerfassung*. Fordern Sie unser
Sorglos-Paket an.



Postfach 12 32 46344 Raesfeld
Tel. 02865-603832 Fax 603833
www.steinkamp-service.de
info@steinkamp-service.de
(*Tätigkeit im Rahmen des §6.4 StBerG)

Der neue Opel Combo Life



Jetzt bei uns probefahren.

**Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Team vom Autohaus Hüppe**



www.opel-hueppe.de

Ährenfeld 2 – 46348 Raesfeld
Tel.: 02865 – 60090-0

Hallo meine Damen!

Den Gedanken, dass sich die Donnerstag-Gruppe mal ganz auflösen wird (weil in letzter Zeit so wenig Leute kommen) möchte ich verdrängen. Es wäre doch schade um diese Gruppe. Gut, man ist „, bloß“ älter geworden, und klar, haben sich bei einigen ein paar Wehwechen eingeschlichen, keine Frage. Grund genug, um zum wiederholten Male die Werbetrommel für unsere Donnerstag - Gruppe zu aktivieren, damit wieder mehr zum Sporteln kommen. Also alle, die Lust haben, einmal bei uns reinzuschauen, sind herzlich willkommen. Übrigens, das probeweise Mitmachen ist für die ersten Male kostenlos. Gebt euch einen Ruck! Man sieht sich.

Wo: Alexanderturnhalle

Immer: donnerstags (außer in den Schulferien)

Wann: 20:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Christa Weßel

Info: Rosi Krinke Tel. 7848

Der Turnabteilung wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für 2019.

Tschüss
Rosi

Fitness für Jedermann!

Unter diesem Motto stehen die Dienstagsstunden von 19.30-20.30 und 20.30-21.30 in der Alexander-Turnhalle (außer in den Ferien)

In der ersten Stunde möchten wir mit unterschiedlichen Kräftigungsübungen viele Muskelgruppen ansprechen. Mal mit Hilfsmitteln, wie z.B. Hanteln, Terrabändern, usw. oder auch mit Eigengewicht, fordern wir uns.

In der zweiten Stunde ziehen wir das Tempo an. Nach einer Stunde Kräftigung wollen wir mit Intervallen unsere Ausdauer fordern.

Beide Stunden können natürlich unabhängig voneinander besucht werden.

Jeder darf an seine Grenzen stoßen, aber sollte sie nicht überschreiten. Unsere Gesundheit steht im Vordergrund.

Möchtest auch du etwas für deine Fitness tun? Dann komm vorbei und trainiere mit uns, wir freuen uns auf dich!

Carmen Kipp in Vertretung für Annette Klippstein



„Nur wer die Spielregeln kennt, kann Gestaltungsspielräume optimal nutzen.“

**DAS TEAM, DAS
HINTER IHNEN STEHT.**



www.steuerberater.team



**geuting
vornholt
feldhaus
& partner mbB**
Steuerberater
Rechtsanwalt



FACHBERATER
für Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)



FACHBERATER
für das Gesundheitswesen
(DStV e.V.)

Marbecker Straße 42 | 46348 Raesfeld | Telefon: +49 2865 6088-0 | E-Mail: info@steuerberater.team



In guten Händen. LVM

1 : 0 für

Ihre Sicherheit!

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur

Fasselt OHG

Johann-Wailing-Str. 8

46325 Borken

Telefon (02861) 98 08 30

info@a-fasselt.lvm.de



Wir machen's lecker!



REWE

BÜSKEN

seit 1895

mein Supermarkt

Am Rathaus • Raesfeld • Tel.: 02865 / 10376

Setzen Sie bei
Heizung & Sanitär
auf modernste Technik
aus Meisterhand.

STENERT
HEIZUNG UND SANITÄR

Kolpingstraße 6 und Im Ährenfeld 2c · 46348 Raesfeld
Telefon 02865 - 1690 · www.stenert.de



Ihr Partner aus Raesfeld!

Autohaus TERHART

... erfolgreich seit 1968

Service, der bewegt!

- Ihr Servicepartner für alle Marken
- Auto-Crew/Bosch-Vertragswerkstatt
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen



Klaus Terhart
Geschäftsführer



Doris Flück
Verkauf



Alexandra Taubeneck
Verkauf

Ostring 18 · 46348 Raesfeld
Telefon 0 28 65 / 24 31 30



www.terhart.de

**Auch für
Rentner!**

Haben Sie schon
(bei ausschließlich Einkünften aus
nichtselbstständiger Tätigkeit) an Ihre

HILO

Arbeitnehmersteuern
überall in Deutschland
www.hilo.de

Einkommensteuererklärung

gedacht? Wir beraten Arbeitnehmer als Mitglieder ganzjährig.
Wir übermitteln Ihre Steuererklärung dem Finanzamt elektronisch.

Lohnsteuerhilfverein HILO

Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V. - Beratungsstellendirektion Raesfeld
Leiterin: Christa Manthey

Neuer Kamp 49 · 46348 Raesfeld · Tel. 02865/10602
Fax 02865/10604

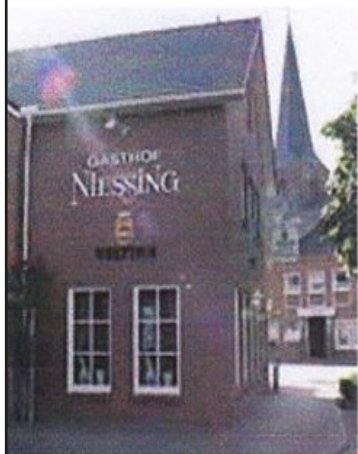
Internet: www.Hilo-Direktion.de · e-Mail: info@Hilo-Direktion.de



www.daytona-roadhouse.de Tel.02865-8552 Fax.02865-601941
Inh. A.Leiting, Ostring 2, 46348 Raesfeld E-Mail: a-leiting@versanet.de

Ribs & Wings , Burger , Steaks , Bier vom Fass, Kaffeespezialitäten,
Muffins , Eis , Cocktails , beheizte Veranda !

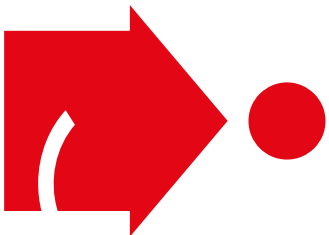
Öffnungszeiten : Die - Fr 17.00 – 22.00 Uhr
Sa - So 12.00 – 22.00 Uhr (Feiertage)



GUT ESSEN & TRINKEN
IM ORTSKERN

GASTHOF
RESTAURANT
NIESSING

46348 Raesfeld Weseler Str. 1 Tel. 02865/6373



sparkasse-westmuensterland.de

Wenn man einen Immobilien-
partner hat,
der für jedes Bedürfnis
das passende Angebot findet.

immobilien² GmbH
Ein Unternehmen
der Sparkasse Westmuensterland



Monika Bongers, André Becker
Tel. 02861/85-8047

**Zuhause
ist einfach.**



Objekt- und Innenausbau GmbH

Inhaber:

Martin Nattefort und Hermann Brings

Freiter Pättken 6 · 46348 Raesfeld

Tel. 02865/8899 · Fax 02865/601099

Wir sind Ihr Partner für:

Türen

Treppen

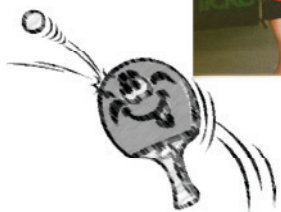
Innenausbau

Ladenbau

Messebau

Gaststätten

DAMALS



August 1994
TT-Kinder-Olympiade
in Düsseldorf



Datenschutzerklärung des TSV Raesfeld e.V., im Folgenden „Verein“ genannt:

1. Beitritt zum Verein

Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein seinen Namen und Vornamen, seine Adresse, sein Geburtsdatum, sein Geschlecht, seine Bankverbindung und Kontaktdaten wie Telefonnummern und falls vorhanden seine eMail-Adresse auf. Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

2. Verbandsmeldungen

Als Mitglied des Landessportbundes NRW und seiner sportspezifischen Verbände, z.B. Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen, Westdeutscher Turnerbund, etc. sowie des Kreissportverbandes Borken als Unterstruktur des LSB NRW ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an die Verbände zu melden. Übermittelt werden dabei Name, Geburtsdatum, Adresse und Kontaktdaten (Telefon, Fax, eMail); bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitglieder) zusätzlich die Bezeichnung ihrer Funktion im Verein.

3. Pressearbeit

Der Verein informiert die Tagespresse, z.B. Borkener Zeitung, über Wettkampf- und Spielergebnisse und besondere Ereignisse wie z.B. Volkslauf, Jugendturniere. Solche Informationen werden überdies auf der Internetseite des Vereins und auf der mobilen Applikation des Vereins für Smartphones (Vereins-App) veröffentlicht. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleiben in Bezug auf das widersprechende Mitglied weitere Veröffentlichungen. Personenbezogene Daten des widersprechenden Mitglieds werden von der Homepage des Vereins und der Vereins-App entfernt.

4. Weitergabe von Mitgliedsdaten an Vereinsmitglieder

Der Vorstand macht besondere Ereignisse des Vereinslebens im Bereich sportlicher Leistungen und Ehrungen sowie Feierlichkeiten in der Vereinszeitschrift bekannt. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung, mit Ausnahme von Ergebnissen aus Wettkämpfen und Meisterschaften.

Mitgliederverzeichnisse werden nur an Vorstandsmitglieder und sonstige Mitglieder ausgehändigt, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis der Mitgliederdaten erfordert. Macht ein Mitglied geltend, dass er die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

5. Beendigung der Mitgliedschaft

Bei Austritt, Ausschluss oder Tod des Mitglieds werden die personenbezogenen Daten des Mitglieds archiviert. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.



Entscheiden ist einfach.



**Weil die Sparkasse
verantwortungsvoll
mit einem Kredit
helfen kann.**

**Sparkassen-
Autokredit.**

